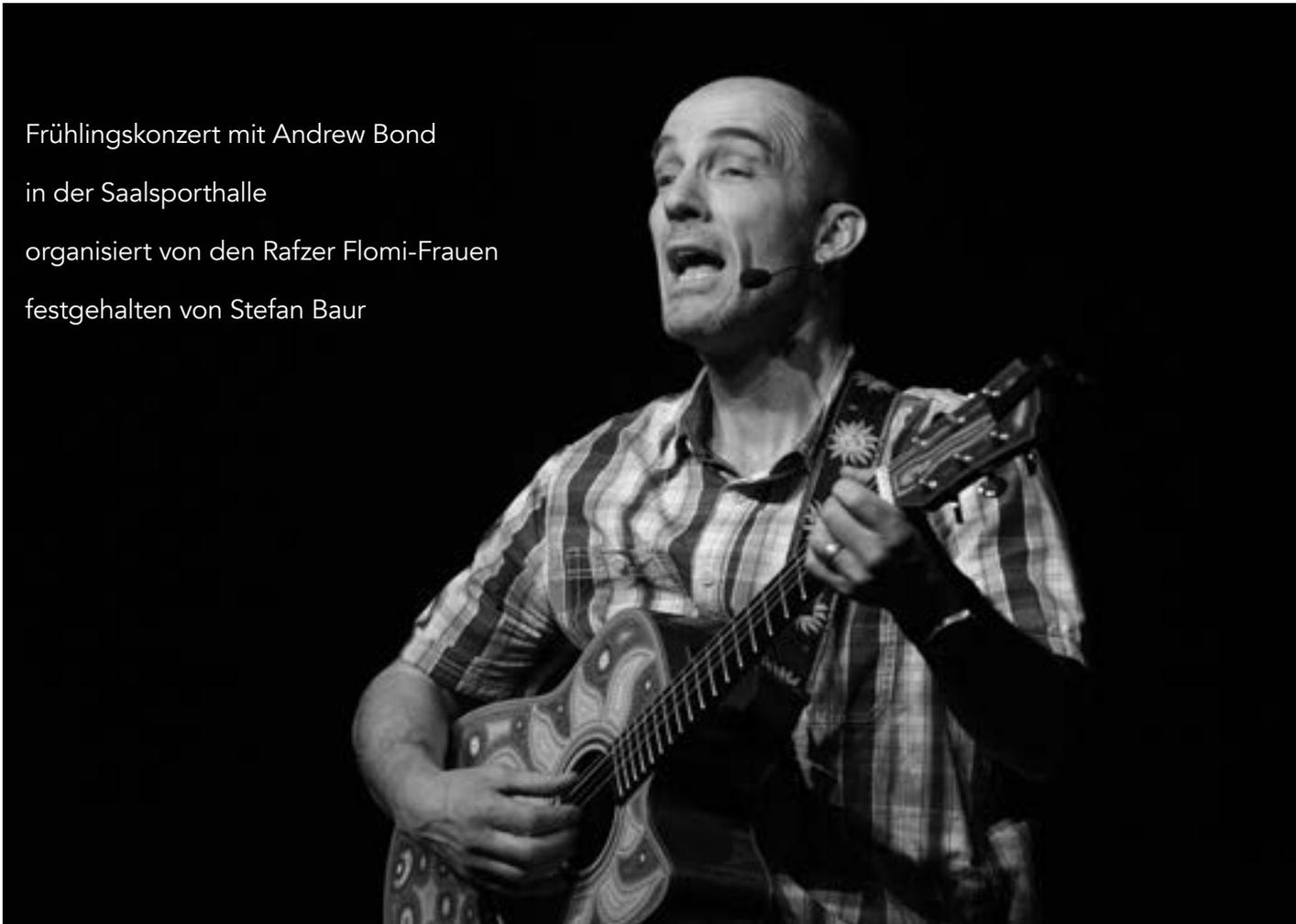


rafzer weibler



Frühlingskonzert mit Andrew Bond
in der Saalsporthalle
organisiert von den Rafzer Flomi-Frauen
festgehalten von Stefan Baur



4/2017

1. April 2017 · 46. Jahrgang
Erscheint alle zwei Monate

Herausgeber: Gemeinde Rafz
Auflage 2050

Gemeinde

Auszug aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Werterhaltung Kanalisation 2017

Für die diesjährige Werterhaltung der öffentlichen Kanalisationsleitungen und Zustandsaufnahme von privaten Anschlussleitungen hat der Gemeinderat einen Kredit von 266 760 Franken inkl. MWST genehmigt.

Basierend auf dem Generellen Entwässerungsplan (GEP) hat der Gemeinderat in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Gujer AG, Rümlang, das Kanalisationsunterhalts- und Sanierungsprogramm für das Jahr 2017 genehmigt.

Nebst der jährlich stattfindenden Kanalreinigung von Schmutz- und Regenwasserleitungen werden wiederum öffentliche Kanalisationsleitungen saniert. Gleichzeitig werden auch die privaten Anschlussleitungen mittels Kanalfernsehen untersucht und die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer über deren Zustand informiert. Ebenso werden in diesem Jahr Regenwasser- bzw. Meteorwasserleitungen saniert.

Über allfällige Kanalfernsehaufnahmen privater Anschlussleitungen und Sanierungsmassnahmen werden betroffene Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer mittels separatem Schreiben informiert.

Ersatz Meteorwasserleitung Laubegg

Durch das private Grundstück Kat.-Nr. 4611, Gebiet «Laubegg», und durch das Gemeindegrundstück Kat.-Nr. 4555 verläuft eine öffentliche Meteorwasserleitung. Die in die Jahre gekommene Leitung weist Risse und eine mangelhafte Qualität auf und muss daher ersetzt werden.

Für die notwendigen Arbeiten wurde eine Submission im Einladungsverfahren durchgeführt und der Gemeinderat bewilligte einen Kredit von 26 000 Franken inkl. MWST. Den Ersatz der Meteorwasserleitung «Laubegg» führt die wsb AG, Rafz, aus.

Projektierung Sanierung, Ausrüstung und Ertüchtigung der bestehenden Regenüberlaufbecken und Umnutzung Vorklärbecken der ehemaligen ARA als neues Regenüberlaufbecken

Im Jahr 2016 wurde das Entwässerungskonzept als erster Teil des Generellen Entwässerungsplans auf Verbandsstufe (VGEP) erarbeitet. Die Massnahmen aus dem Entwässerungskonzept sind folgende:

- Einhaltung der vertraglichen Gesamt-Weiterleitungsmenge an Abwasser aus dem Verbandsgebiet nach Hohentengen bei Regenwetter (Reduktion bzw. Anpassung der heutigen Weiterleitungsmengen bei den Regenüberlaufbecken).
- Optimierung der Weiterleitungsmengen aus den Regenüberlaufbecken innerhalb des Abwasserverbandes Rafzfeld hinsichtlich Gewässerschutz.
- Erhöhung des Regenüberlaufbeckenvolumens in Rafz durch Nutzung des vorhandenen Schlammstapelbeckens auf der ehemaligen ARA Rafz.

Alle vier Verbandsgemeinden (Hüntwangen, Rafz, Wasterkingen, WiI) wie auch der Abwasserverband Rafzfeld haben im Herbst 2016 die Projektierung der Massnahmen bei den Regenüberlaufbecken für das Jahr 2017 budgetiert.

Die vorgesehenen Massnahmen für die Regenüberlaufbecken-Ertüchtigung der bestehenden Regenüberlaufbecken beinhalten die Ergänzung und Ausrüstung für die geregelte Drosselung der Weiterleitungsmenge, die geregelte Entleerung der Regenüberlaufbecken, die Messung des Entlastungsverhaltens, den Feststoffrückhalt sowie die baulichen Sanierungen und betrieblichen Anpassungen. Zusätzlich wird das ehemalige Vorklärbecken als neues, zusätzliches Regenüberlaufbecken genutzt und entsprechend umgebaut.

Für die Regenüberlaufbecken-Ertüchtigung der bestehenden Regenüberlaufbecken und die Umnutzung des ehemaligen Vorklärbeckens als neues, zusätzliches Regenüberlaufbecken soll ein Bauprojekt erarbeitet werden. Neben der konkreten Projektierung der vorgesehenen Massnahmen sind parallel dazu verschiedene Detailabklärungen nötig, welche das Bauprojekt beeinflussen. Der Gemeinderat hat in Absprache mit dem Abwasserverband Rafzfeld das Holinger AG Ingenieurunternehmen, Winterthur, mit der entsprechenden Arbeiten beauftragt und hierfür einen Kredit von 70 200 Franken inkl. MWST gesprochen.

Erstellung Notüberlaufleitung beim Be- und Entlüftungsschacht Gnal

Auf dem Gnal befindet sich ein Be- und Entlüftungsschacht, in welchen die Wasserleitung der Talquellen geführt wird. Der Be- und Entlüftungsschacht wurde im Jahr 2010 erstellt, damit in der Wasserleitung die Entstehung eines Unterdrucks verhindert werden kann. Aus dem Be- und Entlüftungsschacht führt eine Entwässerungsleitung Richtung Gnal, welche zur Entwässerung des überschüssigen Wassers dient. Das Wasser wird zur Versickerung in ein Geröllfeld geleitet, welches als Sickergrube fungiert.

Unter der Sickergrube befindet sich ein lehmiger Boden, durch welchen das Wasser nur schlecht versickert und sich bei grossen Wassermengen daher staut. Durch die zu kleine Dimensionierung der Sickergrube besteht zudem die Gefahr, dass bei starken Niederschlägen durch einen Rückstau Meteorwasser in die Kammer des Be- und Entlüftungsschachtes dringt und im schlimmsten Fall ins Quellwasser gelangen kann. Dies hätte zur Folge, dass das Quellwasser nicht mehr genutzt werden kann, wodurch folglich zirka 270 000 Liter Trinkwasser pro Tag unbrauchbar würden. Ausserdem müsste unter Aufsicht des Kantonalen Labors Zürich die ganze Leitung gereinigt und desinfiziert werden, was einige Tage Zeit beanspruchen würde.

Für die Erstellung einer Notüberlaufleitung beim Be- und Entlüftungsschacht Gnal bewilligte der Gemeinderat einen Kredit von 9 500 Franken inkl. MWST und beauftragte die Roland Albrecht AG, Rafz, aufgrund des günstigeren Angebotes mit den notwendigen Arbeiten.

Rissanierungen der Gemeindestrassen 2017

Nach dem kalten Winter weisen diverse Asphaltstrassen, meist entlang einer Belagsnut oder an Rändern von Belagsflicken, und ältere Asphaltbeläge, entstanden durch Senkungen oder altersbedingt, Risse auf. Um die Lebensdauer der asphaltierten Strassen zu verlängern, hat sich das Vergiessen der Risse mittels Heissbitumen bewährt. Diese Arbeiten wur-

den in der Vergangenheit in Rafz schon mehrmals mit Erfolg ausgeführt.

Für die Rissanierungen 2017 hat der Gemeinderat einen Kredit von 9996.85 Franken inkl. MWST bewilligt und die Arbeiten an die Reparatur- und Sanierungstechnik Nord AG (RSAG), Wallisellen, vergeben.

Projektbegleitung für Wechsel Telefonanlagen, Telefonanschlüsse und Telefongeräte Gemeinde- und Schulliegenschaften

Viele Telefongeräte und Telefonanlagen der Gemeinde- und Schulliegenschaften sind am Ende ihres Lebenszyklus angekommen. Gleichzeitig macht ein Technologiewechsel des Telekommunikationsanbieters eine Überprüfung künftiger Möglichkeiten notwendig.

Der Gemeinderat hat daher entschieden, eine gesamtheitliche Überprüfung aller Telefonanlagen, Telefonanschlüsse und Telefongeräte der Gemeinde- und Schulliegenschaften durchzuführen und hat hierfür die EKOPLAN Häseler GmbH, Rafz, mit der Projektbegleitung beauftragt.

Die Ist-Bestandesaufnahme aller Geräte und Vorschläge für den Ersatz der Telefonanlagen und -geräte wurden bereits im Jahr 2016 vorgenommen. Für die weitere Projektbegleitung durch die EKOPLAN Häseler GmbH, Rafz, im Jahr 2017 bezüglich Ausarbeitung der Pflichtenhefte sowie die Ausschreibungen und Kontrolle der Angebote hat der Gemeinderat nun einen Kredit von 14 000 Franken inkl. MWST bewilligt.

Gemeindereferendum gegen den Beschluss des Kantonsrates vom 23. Januar 2017 betreffend Änderung des Gesetzes über die Jugendheime und die Pflegekinderfürsorge

Mit der Änderung des kantonalen Gesetzes über die Jugendheime und die Pflegekinderfürsorge vom 25. Mai 2016 sollen wiederum die Gemeinden für die Kosten von Heimfinanzierungen (sogenannter Versorgertaxen) aufkommen müssen. An der Sitzung vom 23. Januar 2017 genehmigte der Kantonsrat das Geschäft und unterstellte die Änderung dem fakultativen Referendum.

Die geplante Gesetzesänderung wird zur Folge haben, dass sich die Gemeinden wiederum an den Kosten der innerkantonalen und ausserkantonalen Platzierungen beteiligen müssen, falls die Eltern wirtschaftlich dazu nicht in der Lage sind. Da sich die Gesetzesänderung negativ auf die Gemeindefinanzen auswirkt, hat sich der Gemeinderat entschieden, das Gemeindereferendum dagegen zu ergreifen. Wenn zwölf politische Gemeinden das Gemeindereferendum ergreifen, können sie eine Volksabstimmung verlangen.

Ordentliche Kündigung des Pachtvertrages für den Gutsbetrieb Peteracker per 31. März 2024

Der Gemeinderat erachtet die Führung eines Gutsbetriebes nicht als Kernaufgabe der Gemeinde. Die für die strategische Planung des Alters- und Pflegeheimes Peteracker zuständige Sozialbehörde gedenkt zudem, eine Gesamtentwicklung auf dem Areal Peteracker ins Auge zu fassen.

Damit eine Gesamtplanung und -entwicklung des Areals konkretisiert und weiter verfolgt werden kann, ist der Einbezug des Gutsbetriebes unerlässlich. Deshalb muss das bestehende Pachtverhältnis aufgelöst werden. Nur so ist es den Gemeindebehörden möglich, zielgerichtet eine Planung über das gesamte Areal Peteracker inklusive Gutsbetrieb in Angriff zu nehmen

und Planungssicherheit zu haben, dass der Gutsbetrieb auf einen bestimmten Zeitpunkt hin verfügbar sein wird.

Aus diesem Grund hat sich der Gemeinderat Rafz entschieden, den Pachtvertrag zwischen der Politischen Gemeinde Rafz und dem Pächterehepaar Christian und Monika Rubin per 31. März 2024 ordentlich zu kündigen.

Ordentliche Einbürgerungen – Verzicht Absolvierung Staatskundeprüfung bei anspruchsberechtigten Gesuchstellern

Der Gemeinderat hat festgelegt, dass anspruchsberechtigte Gesuchsteller im Rahmen von ordentlichen Einbürgerungen künftig keine Staatskundeprüfung mehr ablegen müssen.

Als anspruchsberechtigte Personen gelten gemäss Gesetz in der Schweiz geborene Ausländer und nicht in der Schweiz geborene Ausländer zwischen 16 und 25 Jahren, sofern sie nachweisen können, dass sie in der Schweiz während mindestens fünf Jahren den Unterricht auf Volks- oder Mittelschulstufe in einer der Landessprachen besucht haben. Diese Personen mit einem sogenannt bedingten Anspruch auf Einbürgerung müssen künftig im Rahmen ihres Einbürgerungsgesuches keine Staatskundeprüfung mehr absolvieren, um das Gemeindebürgerrecht zu erlangen. Nach dem Nachweis ihrer Deutschkenntnisse werden sie daher direkt zu einem Gespräch mit dem Gemeinderat eingeladen.

Erteilung Gemeindebürgerrecht

Unter dem Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechtes und der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung hat der Gemeinderat

- Helen Marie Bühler, geb. 1998, deutsche Staatsangehörige in das Bürgerrecht der Gemeinde Rafz aufgenommen.

Anlässlich eines persönlichen Gesprächs konnte sich der Gemeinderat davon überzeugen, dass die Gesuchstellerin die Voraussetzungen für die Erteilung des Gemeindebürgerrechtes erfüllt.

Bauwesen

Der Gemeinderat hat neben verschiedenen Bewilligungen im Anzeigeverfahren folgende ordentliche Baubewilligungen erteilt:

- EG Meisser, Klosters; Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern mit insgesamt 17 Wohnungen, vier Doppel Einfamilienhäusern (acht Wohneinheiten) und einer Tiefgarage auf dem Grundstück Kat.-Nr. 6716, Ziegeleiwäg 11 bis 29, Wohnzone B, 2 Geschosse;
- Alfa Klebstoffe AG, Rafz; Neubau/Erweiterung Fabrikationsgebäude auf den Grundstücken Kat.-Nrn. 6645, 6646 und 6211, Vor Eiche 10, Gewerbezone G.

Genehmigung von Abrechnungen

Der Gemeinderat hat folgende (Bau-)Abrechnungen genehmigt:

- Werterhaltung Kanalisation 2016 bei Minderausgaben von Fr. 59 236.55 Franken und Gesamtkosten von 190 243.45 Franken inkl. MWST;
- Überarbeitung Inventar schutzwürdiger Objekte Gemeinde Rafz bei Minderausgaben von 3910 Franken und Gesamtkosten von 33 696 Franken inkl. MWST;
- Hochwasserschutzmassnahmen Weierbach, öffentliches Gewässer Nr. 2.0, Projektierung eines Einlaufbauwerkes in die Bacheindolung Oberdorf/Untere Mühle Rafz bei Min-

Richard Matzinger
Parkett



Tel. 044 862 64 30 Kaiserstuhlstrasse 51 8157 Weiach
Fax 044 862 64 32 Sonnefeld 20 8197 Rafz
Natel 079 427 89 72
info@matzinger-parkett.ch www.matzinger-parkett.ch

Schweizer

Alles aus einer Hand

- Planung
- Installationen
- Beratung
- Elektroarbeiten
- Ausführung
- Störungsbehebung

Schweizer Elektroservice
Tannenweg 13 | 8197 Rafz
044 869 02 88 | elektro-s.ch

Ihr Spezialist für den anspruchsvollen Küchen- und Innenausbau

SCHREINEREI NEUKOM

Schreinerei H. Neukom
8197 Rafz
Tel. 044 869 11 30
Fax 044 869 22 11
www.schreinerei-neukom.ch
info@schreinerei-neukom.ch



Weinbaugenossenschaft
8197 Rafz

Bei uns erhalten Sie, gehaltvolle, fruchtige Weine:

Fam. U. + S. Baur
Dorstrasse 3b
8197 Rafz
Telefon 044 869 39 29

Pinot noir
Riesling x Sylvaner
diverse Spezialitäten

Öffnungszeiten: Montag von 11.00-11.45 Uhr oder Nach telefonischer Voranmeldung

STEFANBAURFOTOGRAFIE.CH

einfach scharf



Portrait. Architektur. Kunst. Gestaltung. Druck. u.v.m.

Stefan Baur, Landstrasse 29, 8197 Rafz, 0797027070



Toni Lung
LUNG LAND
Immobilien Rafz

LUNG LAND
REAL ESTATE

Verkauf & Vermietung
043 433 55 36
079 298 46 56
info@lungland.ch
www.lungland.ch

Top in Qualität und Preis

Büsch Optik

Ihr Partner rund ums Sehen

Schiessbrillen Champion · Brillen · Sonnenbrillen · Kinderbrillen
Schwimmbrillen · Optische Instrumente
Linsenflüssigkeiten und diverses Brillenzubehör

Haufföld 7f
8197 Rafz
Tel. 044 869 33 45
Fax 044 869 33 54

Öffnungszeiten: Nach telefonischer Vereinbarung
Dienstag geschlossen

Coiffeur Hair
Damen und Herren



M. Baldinu - Fehr
Märktgasse 16
8197 Rafz
Tel. 044 869 00 43
Mobil 079 233 25 20

- derausgaben von 2078.70 Franken und Gesamtkosten von 17921.30 Franken inkl. MWST;
- Renovierung Abwartswohnung Werkgebäude, Tanneväg 6, bei Mehrausgaben von 80 Franken und Gesamtkosten von 15080 Franken inkl. MWST;
 - Sanierung und Aufwertung Spielplatz «Im Freie»/«Trubeland» bei Mehrausgaben von 6305.90 Franken und Gesamtkosten von 28305.90 Franken inkl. MWST;
 - Springereinsatz 2016 im Bereich Grundsteuern im Gemeindesteueramt bei Minderausgaben von 2021.95 Franken und Gesamtkosten von 12978.05 Franken inkl. MWST.

Grundstückgewinnsteuern

Der Gemeinderat hat sieben Grundstückgewinnsteuerfälle genehmigt, wovon ein Rekursentscheid. Die daraus resultierenden Nettosteuern für die Gemeinde belaufen sich auf rund 276600 Franken.

Im Falle des Rekursentscheides wurde die Nettosteuer von 112340 auf 112200 Franken reduziert, da der Veräusserer noch grundsteuerlich anrechenbare Insertionskosten, welche abzugsberechtigt sind, geltend machte.

Definitive Einführung Angebot «Tageskarten Gemeinde» ab 1. Juni 2017

Die Gemeinde Rafz bietet seit dem 1. Juni 2015 bis 31. Mai 2017 versuchsweise für jeden Tag zwei unpersonliche und vordatierte SBB-Generalabonnemente («Tageskarten Gemeinde») der zweiten Klasse an. Der Gemeinderat hat nun entschieden, die «Tageskarten Gemeinde» per 1. Juni 2017 definitiv und unbefristet einzuführen.

Die Reaktionen aus der Rafzer Bevölkerung und den Nachbargemeinden bezüglich der sogenannten «Tageskarten Gemeinde» sind sehr positiv und erfreulich. Auch Auswärtige erkunden sich fast täglich nach freien Karten. Die Tageskarten werden vor allem an den Wochenenden und in den Ferien sehr gut verkauft.

Aufgrund der positiven Auswertung der Versuchsperiode hat sich der Gemeinderat daher entschieden, die «Tageskarten Gemeinde» ab dem 1. Juni 2017 definitiv auf unbefristete Zeit einzuführen. Hierfür bewilligte der Gemeinderat jährliche wiederkehrende Gesamtkosten von 26600 Franken inkl. MWST. Die bisherigen Verkaufsbestimmungen und Preise der «Tageskarten Gemeinde» werden beibehalten.

Nachparkgebühren Gemeinde Rafz

Der Gemeinderat Rafz möchte in Erinnerung rufen, dass seit dem 1. September 2010 das Parkieren auf öffentlichem Grund nachts gebühren- und bewilligungspflichtig ist.

Jedes Fahrzeug, welches zwischen 22.00 Uhr und 6.00 Uhr regelmässig, das heisst innert 30 Tagen dreimal oder häufiger, auf öffentlichem Grund oder allgemein zugänglichen Plätzen in Rafz parkiert, benötigt eine kostenpflichtige behördliche Bewilligung.

Sind Sie auf einen Parkplatz auf öffentlichem Grund angewiesen? Dann bitten wir Sie, dies der Gemeindeverwaltung Rafz, Abteilung Sicherheit (Telefon 044 879 14 57, E-Mail sicherheit@rafz.ch), vorgängig zu melden. Die Gebühren für die Nutzung des öffentlichen Grundes – je nach Fahrzeugkategorie gelten verschiedene Tarife – werden Ihnen anschliessend in Rechnung gestellt.

Mit einem abgeschlossenen Nachparkvertrag dürfen Sie Ihr Fahrzeug im Rahmen der jeweils geltenden Vorschriften

auf öffentlichem Grund parkieren. Bitte denken Sie daran, dass Sie mit der Entrichtung der Nachparkgebühr keinen Anspruch auf einen bestimmten Parkplatz haben.

Weitere Details zur Nachparkverordnung finden Sie auf der Gemeindehomepage unter www.rafz.ch.

Wild im Wald – Verhalten während der Setzzeit und Kleinkinderphase

Zwischen Mitte April und Mitte Juni werden die Rehkitze geboren (sogenannte Setzzeit) und durchleben bis Ende Sommer ihre «Kleinkinderphase». Auch andere Waldbewohner haben in dieser Zeit Nachwuchs. Wir bitten die Bevölkerung an dieser Stelle um Rücksichtnahme und ein respektvolles Verhalten im Wald.

Während der Setzzeit und «Kleinkinderphase» der Wildtiere sind diese – vor allem durch freilaufende Hunde – stark gefährdet. Speziell in dieser Zeit gilt es, sich rücksichtsvoll im Wald zu verhalten.

Rundum Lebensraum



Bike, reite, jogge auf festen Wegen. Den Wildtieren und Baumwurzeln zuliebe.

Wild im Wald



Anleinen. Dann sind du, dein Hund, das Reh und sein Kitz stressfrei unterwegs.

Korrektes Verhalten im Wald

Nutzen Sie die befestigten Wege für Rad-, Fuss-, Reit- und sonstige Sportaktivitäten. Das unberechtigte Fahren und Reiten über Kulturland und durch den Wald (abseits von Strassen und Wegen) sowie das Betreten oder Befahren von Gärten und Kulturland ohne Bewilligung ist verboten. Wir bitten Sie an dieser Stelle generell, sich respektvoll und verantwortungsbewusst gegenüber der Natur und der Tiere zu verhalten. Sie tragen somit aktiv dazu bei, dass Wildtiere stressfrei aufwachsen und leben können sowie die Natur erhalten werden kann.

Hunde

Gemäss geltendem Recht sind Hunde in Wäldern und an Wald-rändern sowie bei Dunkelheit im Freien in Sichtweite auf kurzer Distanz zu halten. Generell sind Hunde so zu halten, zu führen und zu beaufsichtigen, dass sie weder Mensch noch Tier gefährden. Mit Busse wird bestraft, wer vorsätzlich oder fahrlässig und ohne Berechtigung Hunde wildern lässt. Auch der bravste Hund kann dem Jagdfieber verfallen. Helfen Sie mit, dass Wildtiere durch freilaufende Hunde nicht gefährdet werden. Leinen Sie Ihren Hund im Wald an, damit dieser keine Jagd auf Wildtiere machen kann.

Wald-Knigge für Zwei- und Vierbeiner

Im Rafz Weibel finden Sie regelmässig Regeln für korrektes Verhalten im Wald vor (Urheber Bilder: Kanton Zürich, BD, ALN, Abteilung Wald). Wir danken Ihnen im Namen von Flora und Fauna für deren Einhaltung!

Sonderabfall aus Haushalten bequem und sicher entsorgen

Am 24. April 2017 ist das Sonderabfallmobil in Rafz. Die Sammelaktion ist die ideale Gelegenheit für die Bevölkerung, alte Farben, Chemikalien, Pflanzenschutzmittel usw. kostenlos abzugeben.



Um die sichere Entsorgung dieser Sonderabfälle kümmern sich der Kanton und die Gemeinde.

Am **Montag, 24. April 2017**, macht das Sonderabfallmobil in Rafz halt. Von **8.30 bis 12.00 Uhr** kann die Bevölkerung beim **Werkgebäude** alte Farben, Lacke, Säuren, Reinigungsmittel, Verdünner, Brennsprit, Chemikalien, Gifte, Pflanzenschutzmittel, Spraydosens, Medikamente und dergleichen kostenlos abgeben. Das Sonderabfallmobil ist eine Dienstleistung von Kanton und Gemeinde, die es der Zürcher Bevölkerung ermöglicht, ihre Sonderabfälle bequem und sicher zu entsorgen. Jährlich stehen den Einwohnerinnen und Einwohnern mehrere Abgabetermine in der eigenen oder einer benachbarten Gemeinde zur Verfügung. Die jeweiligen Sammeldaten finden Sie im Entsorgungskalender.



Die nächsten Sammeldaten in Nachbargemeinden sind folgende:

Hüntwangen:	Mittwoch, 7. Juni 2017 8.00 bis 10.00 Uhr Beim Volg / Post, Dorfstrasse 31
Wil:	Samstag, 18. November 2017 11.00 bis 13.00 Uhr Beim Volg, Dorfstrasse 6a
Wasterkingen:	Donnerstag, 21. Dezember 2017 8.00 bis 10.00 Uhr Restaurant Traube, Vorwiesenstrasse 100

Mobile Sonderabfallsammlungen

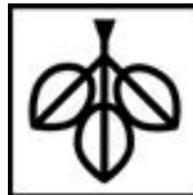
Seit 2005 ist das neue, modern ausgestattete Sonderabfallmobil im Auftrag des AWEL Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft auf Tour durch den Kanton Zürich. Ausgewiesene Fachleute nehmen an den Sammelaktionen die problematischen Abfälle entgegen und bieten auch Beratung im Umgang mit gefährlichen Substanzen an. Die Dienstleistung richtet sich – schon aus Kapazitätsgründen – ausschliesslich an Privatpersonen. Das Sonderabfallmobil hat im Jahr 2013 im ganzen Kanton Zürich von über 25 000 Personen gut 260 Tonnen Sonderabfälle entgegengenommen, was gegenüber 2004 eine Zunahme von rund 75 % bedeutet.

Umfassende Informationen rund ums Thema Sonderabfall und alle Zürcher Sammeltermine sind unter www.sonderabfall.zh.ch abrufbar.

Unerlaubte Abfallentsorgung in Grüngutcontainern

In letzter Zeit wurde neben biogenen Abfällen vermehrt Kehricht in Grüngutcontainern vorgefunden. Kehricht darf jedoch nur mittels der offiziellen Gebührensäcke (Züri-Unterland-Säcke) entsorgt werden.

Als Grüngut oder biogene Abfälle werden organische Abfälle aus Garten, Küche, Land- und Forstwirtschaft bezeichnet, die kompostiert und wiederverwertet werden können.



Neben dem zugelassenen Grüngut (eine detaillierte Liste finden Sie im Entsorgungskalender) wurde in letzter Zeit leider vermehrt auch Kehricht in den Grüngutcontainern entsorgt. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass ausschliesslich kompostierbare Abfälle in die Grüngutcontainer gehören. Kehricht darf nur mittels der offiziellen Gebührensäcke (Züri-Unterland-Säcke) über die Kehrichtabfuhr entsorgt werden. Den Kehricht aus dem Grüngut auszusortieren, bedeutet einen grossen Mehraufwand für das zuständige Abfuhrunternehmen. Wir bitten Sie, darauf zu achten, dass kein Kehricht in den Grüngutcontainern entsorgt wird. Unkorrekt bereitgestelltes Grüngut wird vom Abfuhrunternehmen nicht mitgenommen, sondern stehengelassen.

Haushalts- und Gewerbekehricht sowie Grüngut – Statistik 2016

Im vergangenen Jahr wurden in Rafz 557,99 Tonnen Haushaltskehricht inklusive Sperrgut und 96,258 Tonnen Gewerbekehricht eingesammelt und entsorgt. Dies entspricht beim Haushaltskehricht und Sperrgut einer Steigerung von 0,94% (2015: 552,816 Tonnen) sowie beim Gewerbekehricht einer Minderung von 137,55% (2015: 228,675 Tonnen) gegenüber dem Vorjahr 2015.

Grüngut wurde im Jahr 2016 insgesamt 773,15 m³ gesammelt, was gegenüber dem Jahr 2015 einer Steigerung von 16,6% (2015: 663,10 m³) entspricht.

1150 Jahre Rafz – Ein Jubiläum zum Feiern?

Die erste urkundliche Erwähnung von Rafz stammt aus einer Schenkungsurkunde aus dem Jahre 870, ausgestellt von König Ludwig dem Deutschen, einem Enkel Karls des Grossen. Um «für sein eigenes Seelenheil und das seiner Vorfahren» etwas zu tun, übertrug er den Besitz des Odilloz zu Rafz dem Kloster Rheinau. Die Siedlung Rafz erlebte aber bald wieder andere Besitzverhältnisse durch verschiedene Tausch- und Abtretungsgeschäfte.

Im Jahr 2020 sind seit der 1100-Jahr-Feier 50 Jahre vergangen. Verschiedene Einwohner und Vereinsvertreter sind der Meinung, Festivitäten zu Ehren von Rafz müsste jede Generation feiern und organisieren können. Nur alle 100 Jahre das Jubiläum zu feiern, würde nicht jeder Generation gerecht.

Um ein Jubiläumsjahr zu feiern, braucht es jedoch Ideen und folgende Fragen müssen geklärt werden:

- Sollen Aktivitäten über ein ganzes Jahr stattfinden oder nur über wenige Monate oder Tage?
- Was stellen sich die Einwohner von Rafz vor?

Ein Jubiläum zu Ehren von Rafz soll auch von den Einwohnern getragen werden. Aus diesem Grund findet am Mittwoch, 3. Mai 2017, 19.00 Uhr, im Gemeindehaus für die Planung und Ideensammlung der Festivitäten zum 1150-Jahr-Jubiläum ein Gedankenaustausch statt. Vereins-, Schul-, Behörden- und Kommissionsvertreter sowie alle interessierten Einwohner sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.

Gerne können Sie Ihre Ideen auch unter gemeindeverwaltung@rafz.ch bis am Montag, 1. Mai 2017, mitteilen. Als Ansprechperson steht Ihnen Gemeindepräsident Jürg Sigrist ebenfalls zur Verfügung.

Vandalismus auf unserem Gemeindegebiet

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner von Rafz
Leider haben sich Sachbeschädigungen und auch das Littering

auf unserem Gemeindegebiet gehäuft. Das Littering nimmt immer grössere Ausmasse an. Die Plätze, Strassen, Wege etc. werden mit Abfall verschmutzt. Die Gemeinde Rafz bittet alle, Abfälle bis zum nächsten Abfalleimer mitzunehmen.

Schade, dass auch die neuesten Gebäude auf dem Gemeindegebiet wie zum Beispiel die Saalsporthalle nicht von Sachbeschädigungen verschont bleiben. Die Saalsporthalle ist seit zirka einem Jahr in Betrieb und wurde schon mehrfach mutwillig im Innen- und Aussenbereich beschädigt. Die Anlagen werden viel und gern genutzt, von Vereinen als auch von Privaten.

Die Gemeinde Rafz zählt auf Ihre Unterstützung im Kampf gegen mutwillige Beschädigungen und Abfall im öffentlichen Raum.

Zivilstandsamtnachrichten

Geburten

- 30.12. Jakupi, Medina, Tochter des Jakupi, Ulfet, und der Jakupi, Valdeta, Bollebärg 22
- 5.1. Blattner, Lynn, Tochter des Blattner, Remo, und der Blattner, Nicole, Oberi Bleiki 13
- 7.2. Marentini, Ennio, Sohn des Marentini, Beat, und der Marentini, Cornelia, Märktgass 29

Trauerungen

- 7.1. Ruchti, Jeanette, und Rutschmann, Markus, Gärstjuchert 1

Todesfälle

- 14.1. Gantenbein, Johannes, 68 Jahre, Bergstrasse 14
- 16.1. Graf geb. Kruse, Anita, 51 Jahre, Bahnhofstrasse 2
- 20.1. Meier geb. Koch, Ester, 72 Jahre, Bahnhofstrasse 8
- 1.2. Sigrist, August, 84 Jahre, Landstrasse 94
- 11.2. Müller, Fritz, 96 Jahre, Sonnefeld 18

Fundbüro

Beim Fundbüro auf der Gemeindeverwaltung sind folgende Fundgegenstände abgegeben worden:

- blaues Kickboard
- violettes Portemonnaie
- 1 Turnsack mit Musikbox
- Kinder Gummi-Sitzball gelb

Bericht zur Jahresrechnung 2016

Kommentar

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2016 der Politischen Gemeinde geprüft und an seiner Sitzung vom 21. Februar 2017 zuhanden der Rechnungsprüfungskommission und der Gemeindeversammlung verabschiedet.

Die Laufende Rechnung schliesst bei einem Aufwand von Fr. 28876938.21 und einem Ertrag von Fr. 30721215.56 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1844277.35 ab. Die Investitionsrechnung zeigt beim Verwaltungsvermögen Ausgaben von Fr. 2 181 188.14 und Einnahmen von Fr. 956677.83, die Nettoinvestitionen belaufen sich somit auf Fr. 1 224 510.31. Bei den Investitionen im Finanzvermögen resultierten weder Ausga-

Werner Baur  **Gartenbau
Gartenpflege**

8197 Rafz / ZH · Tel. 044 869 21 30

 **MÖCKLI RAFZ**
Schmiede · Metallbau
Kleingeräte · Landtechnik
Quad/ATV · Reparaturen

Landstrasse 9 · 8197 Rafz · moecklirafz@bluewin.ch
Telefon 044 869 01 30 · Fax 044 869 03 37

Vertretung von: Rasenmäher Gartenhäcksler
 Bodenhacken Motorsensen
 Motorkettensägen Hochdruckreiniger

 NEW THINKING.
HYUNDAI NEW POSSIBILITIES. 



Service & Reparaturen aller Marken

044 869 14 78
garagevaterlaus.ch 

 **anita TRÜB**
ZERTIFIZIERTE
LEBENSBERATUNG HF
COACHING

IMSTLERWÄG 24
CH - 8197 RAFZ

info@anita-trueb.ch
www.anita-trueb.ch

**BERATUNG BEI
DEPRESSION,
BURNOUT, STRESS,
WORK-LIFE-BALANCE,
EHE- UND ERZIEHUNGSFRAGEN**

Massagestudio
Käthy Meister Baur
Dipl. Masseurin

Landstr.6
8197 Rafz
Tel: 044 869 21 30
Nat: 079 281 61 52

Teil / Ganzkörpermassagen,
Hotstone-Massagen,
Sportmassagen.

Kopfschmerz- und
Migränetherapie,
Sanfte Wirbeltherapie nach Dorn,
Schripfbehandlungen / Massagen.

Geschenkgutscheine.

ELEKTRO INSTALLATIONEN
Kern Baur AG



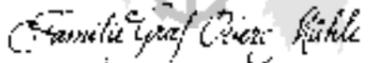
24 h Pikettdienst!

Telefon 044 879 10 30
Telefax 044 879 10 35
www.kernbaur.ch
info@kernbaur.ch

Kern + Baur AG
Landstrasse 29
8197 Rafz

 **Müliwy**

Weinbau Obstbau

 **Familie Graf Christ Kühle**

Fam. Graf · Obere Mühle · Chnübri 2 · 8197 Rafz · T 044 869 04 83
www.mueliwy.ch · info@mueliwy.ch

TSL

**TREUHAND
STEUERN
LIEGENSCHAFTSVERWALTUNG**

A & M Consulting GmbH, Bahnhofstr. 88, 8197 Rafz
044 879 19 00, a-m.ch 

ben noch Einnahmen. Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von je Fr. 35928487.89 aus. Durch den Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung erhöht sich das Eigenkapital auf Fr. 19698034.55.

Der Voranschlag ging von einem Aufwandüberschuss von Fr. 547500 aus, die Jahresrechnung 2016 schliesst nun mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1844277.35 ab. Der Rechnungsabschluss fällt also um Fr. 2391777.35 besser aus als budgetiert. Die Analyse zeigt, dass es bei einzelnen Aufgabenbereichen zu markanten Abweichungen gegenüber dem Budget sowohl in positiver als auch negativer Hinsicht gekommen ist. So verzeichnen die Aufgabenbereiche Schule, Pflegefinanzierung und Zusatzleistungen zur AHV/IV deutliche Mehrkosten. Diesen stehen aber markante Verbesserungen in den Bereichen Alters- und Pflegeheim Peteracker, Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe, Forstbetrieb und Gemeindesteuern gegenüber.

Es wäre nun aber vermessen, ob des ausserordentlichen Rechnungsergebnisses in Euphorie auszubrechen, weist doch der Finanzplan 2017 bis 2022 für die kommenden Jahre weiterhin hohe Investitionskosten aus, die es zu finanzieren gilt. Zudem ist im Finanzplan für das Jahr 2018 ein Aufwandüberschuss in der Laufenden Rechnung in fast gleicher Höhe wie der nun in der Jahresrechnung 2016 ausgewiesene Ertragsüberschuss prognostiziert. Mit ein Grund dafür sind die höheren Steuererträge im Rechnungsjahr 2016. Diese werden die Steuerkraft der Gemeinde im Vergleich zum kantonalen Mittel stärker ansteigen lassen, mit der für unsere Gemeinde negativen Auswirkung, dass der Ressourcenausgleich vom Kanton zwei Jahre später dann deutlich geringer ausfallen wird.

Laufende Rechnung

Die detaillierte Jahresrechnung zeigt hauptsächlich in den folgenden Bereichen gewichtige Abweichungen zwischen dem Voranschlag und der Rechnung, welche das Ergebnis

verbesserten (Minderaufwand/Mehrertrag):

Alters- und Pflegeheim Peteracker	Fr.	311000
Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	Fr.	140000
Soziale Wohlfahrt Übriges	Fr.	48000
Forst	Fr.	203000
Gemeindesteuern	Fr.	2036000
Industrie, Gewerbe und Handel	Fr.	56000
Abschreibungen	Fr.	97000
Auflösung Rückstellung BVK	Fr.	116000

verschlechterten (Mehraufwand/Minderertrag):

Bildung	Fr.	384000
Pflegefinanzierung	Fr.	174000
Zusatzleistungen zur AHV/IV	Fr.	113000

Alters- und Pflegeheim Peteracker

Die Betriebsrechnung vom Altersheim schliesst mit einem Ertragsüberschuss in der Finanzbuchhaltung von Fr. 767524.48 ab, wobei die für die Vollkostenrechnung anfallenden Anteile für Abschreibungen und Zinsen in diesem Ergebnis nicht berücksichtigt sind. Das Aufwandtotal fiel gegenüber dem Budget um rund Fr. 41000 geringer aus (u. a. Lohnkosten, Auflösung Rückstellung BVK) und bei den Erträgen zeigt sich eine positive Budgetabweichung von rund Fr. 270000 (u. a. Pensionsgelder und Pflgetaxen, Tagelder von Versicherungen).

Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe

Der Nettoaufwand für die Sozialhilfe wurde mit Fr. 665000 budgetiert, die Rechnung schliesst nun mit Fr. 140000 tieferen Nettokosten ab. Trotz deutlicher Überschreitung der budgetierten Sozialhilfekosten konnte das Ergebnis aufgrund der markant höheren Rückzahlungen letztendlich verbessert werden.

Soziale Wohlfahrt Übriges

Nach dem Kantonsrat hat auch der Regierungsrat beschlossen, die Kleinkinderbetreuungsbeiträge auf den 1. April 2016 abzuschaffen.

Forstbetrieb

Das erfreuliche Ergebnis des Forstbetriebes ist auf einen gesamthaft geringeren Aufwand und Mehrerträge bei den Staatsbeiträgen, Holzverkäufen, dem Ertrag aus Dienstleistungen und dem Wärmeverkauf an die Holzwärmegeossenschaft zurückzuführen.

Gemeindesteuern

Die im Berichtsjahr verbuchten Steuererträge sind der Hauptauslöser für das ausserordentliche Rechnungsergebnis 2016. So wurde der budgetierte Steuerertrag 100% von Fr. 8300000.00 mit Fr. 8637000 deutlich überschritten. Dabei ist aber zu berücksichtigen, dass in diesem guten Abschluss zwei einmalige Spezialfälle enthalten sind, mit denen in Zukunft nicht mehr gerechnet werden kann. Auch die Steuern früherer Jahre und die Steuerauscheidungen verzeichnen ein Plus gegenüber dem Voranschlag von Fr. 270000 bzw. Fr. 107000. Sind Erstere immer auch mit einer gewissen Unabwägbarkeit verbunden, so ist der Mehrertrag bei den Steuerauscheidungen auf eine Firma zurückzuführen, die ihren Hauptsitz in einer anderen zürcherischen Gemeinde mit einer Nebenniederlassung in Rafz hat und für die das kantonale Steueramt die Grundlagen für die anteilmässigen Steuern 2010 bis 2013 unserer Gemeinde berechnet hat.

Die mit rund Fr. 1165000 weitaus grösste Budgetabweichung verzeichnen aber die Grundstückgewinnsteuern. Bei zahlreichen Handänderungen konnte das Steueramt im Veranlagungsverfahren zum Teil erkleckliche Gewinne besteuern, wobei ein Grundsteuerfall alleine mit einer Steuer von Fr. 630000 zum positiven Rechnungsergebnis beigetragen hat.

Industrie, Gewerbe und Handel

Die Zürcher Kantonalbank hat den Konzerngewinn für das Geschäftsjahr 2015 gegenüber dem Vorjahr um 12% gesteigert. Dadurch konnten der Kanton und die zürcherischen Gemeinden von einer deutlich höheren Ausschüttung profitieren.

Abschreibungen

Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen fallen geringer aus, da die Anschlussgebühren bei der Antennenanlage, dem Wasserwerk und der Kanalisation höher als budgetiert ausgefallen sind.

Auflösung Rückstellung BVK

Im Zusammenhang mit dem Beschluss des Kantonsrates zur Sanierung der BVK Personalvorsorge des Kantons Zürich sind die Gemeinden seinerzeit durch das kantonale Gemeindeamt angehalten worden, für deren Verpflichtung zur Leistung von Sanierungsbeiträgen an die Pensionskasse entsprechende

Rückstellungen zu bilden. Aufgrund des neuen Vorsorgeregimentes 2017 der BVK empfiehlt das kantonale Gemeindeamt nun die Auflösung einer Jahresrückstellung zu Gunsten der Laufenden Rechnung 2016.

Bildung

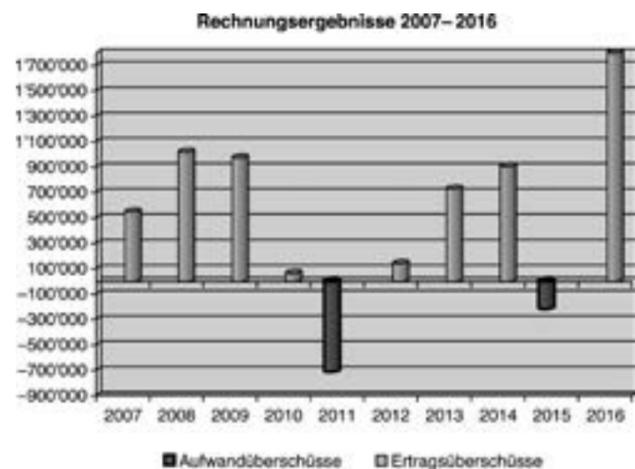
Der Vergleich mit dem Voranschlag zeigt, dass die budgetierten Kostenanteile an den Kanton für die Lehrerlöhne wieder deutlich überschritten wurden. Mehrkosten mussten auch bei der musikalischen Grundschule, den Schülertransporten und der Berufswahlschule Bülach in Kauf genommen werden, während dem der Bereich Sonderschulung erstmals seit vielen Jahren unter den budgetierten Kosten abschliesst.

Pflegefinanzierung

Die ungedeckten Pflegekosten sind gemäss kantonalem Pflegegesetz durch die Wohnsitzgemeinde zu übernehmen. Diese belasten die Gemeinderechnung von Jahr zu Jahr mehr. Einerseits ist dies auf die stetig steigenden und von der kantonalen Gesundheitsdirektion vorgegebenen Normdefizite zurückzuführen. Andererseits hängt das effektive Rechnungsergebnis auch stark von allfälligen Heimeintritten und der jeweiligen Pflegebedürftigkeit bzw. den verrechneten Pflegekosten ab.

Zusatzleistungen zur AHV/IV

Die mutmasslichen Aufwendungen für das Budgetjahr werden jeweils aufgrund der im Zeitpunkt der Erstellung des Voranschlages aktuellen Fallzahl berechnet. Allfällige spätere neue Gesuche und Nachträge können dann das Rechnungsergebnis stark verändern. Im Berichtsjahr waren dies 10 neue Fälle, welche die Nettokosten markant erhöhten.



Investitionsrechnung

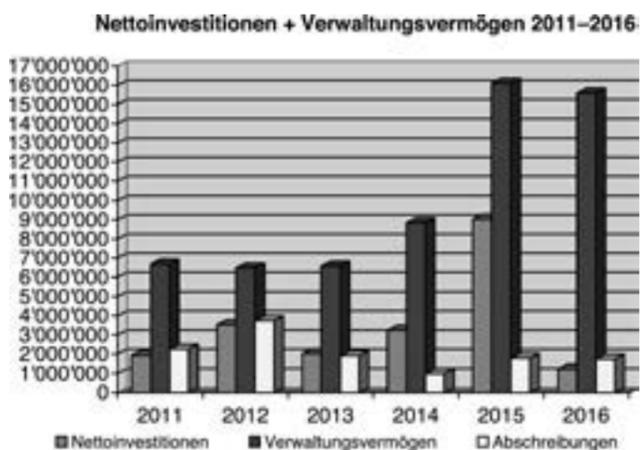
Die Gesamtausgaben bewegen sich unter den budgetierten Krediten, da die Bauabrechnung der Saalsporthalle günstiger abgeschlossen werden konnte und andere Projekte noch nicht fertig erstellt sind oder sich deren Ausgaben auf spätere Jahre verschieben. Gleichzeitig konnten bei den Anschlussgebühren des Wasserwerkes, der Abwasserbeseitigung und der Antennenanlage höhere Einnahmen erzielt werden, was sich dann alles in verminderten Nettoinvestitionen niederschlägt. Diese betragen Fr. 1 224 510 (Voranschlag: Fr. 3 155 000). Sie sind mit dem Abschluss in die Bilanz auf das Verwaltungs-

vermögen übertragen und dort nach den gesetzlichen Vorgaben abgeschrieben worden.

Die grössten Nettoinvestitionen sind in den folgenden Funktionen getätigt worden:

• Neubau Saalsporthalle	Fr.	860 598
• Schulliegenschaften	Fr.	91 834
• Alters- und Pflegeheim	Fr.	60 460
• Gemeindestrassen	Fr.	37 853

Die gesamten Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen betragen Fr. 1 737 510.31, wovon die Gemeindebetriebe Antennenanlage, Wasserwerk und Abwasserbeseitigung Fr. 205 812.07 direkt über die Gebühren finanzieren müssen. Somit belasten den Steuerhaushalt noch Abschreibungen im Betrage von Fr. 1 531 698.24.

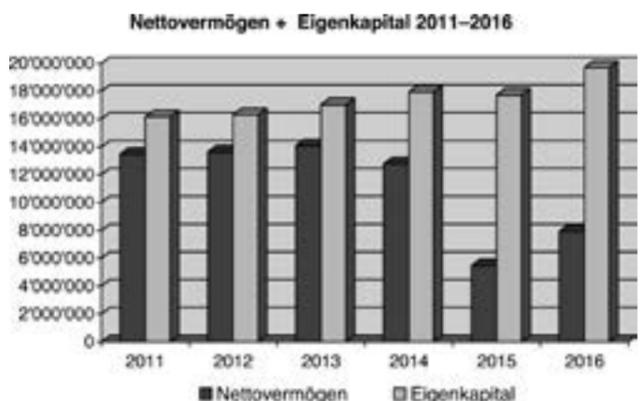


Bilanz

Übersicht:	31.12.2015	31.12.2016
Finanzvermögen	18 731 268	20 335 588
Verwaltungsvermögen	16 105 900	15 592 900
Fremdkapital	12 945 610	12 057 435
Verrechnungen	134 157	154 055
Spezialfinanzierungen	4 036 544	4 018 963
Eigenkapital*	17 720 858	19 698 035

*Veränderung Eigenkapital inkl. Fr. 132 899 Gewinn aus Neubewertung Liegenschaften Finanzvermögen per 1. Januar 2016

Vermögenslage



Das Eigenkapital als Reserve für künftige Aufwandüberschüsse beläuft sich per 31. Dezember 2016 auf Fr. 19 698 035 (inkl. Fr. 132 899 Bewertungsgewinn aus Neubewertung Liegenschaften Finanzvermögen per 1.1.2016). Bei einer ganzheitlichen Analyse der Bilanz lässt sich als wichtige Kennzahl das Nettovermögen berechnen, bei dem den (verkäuflichen) Vermögenswerten die Schulden gegenüber stehen. Hier weist die Gemeinde mit einem Vermögen von Fr. 7 941 272 (Fr. 1809 pro Einwohner/in) weiterhin eine gute Grösse aus.



Darlehen

Die Darlehensschulden betragen per 31. Dezember 2016 Fr. 7 500 000 (+/- Fr. 0.00). Für deren Verzinsung sind insgesamt Fr. 29 740 aufgewendet worden. Der Durchschnittszinssatz der langfristigen Darlehen entsprach im Berichtsjahr 0,40%.

Neues aus der Sozialbehörde

Neues Leitungsteam im Alters- und Pflegeheim Peteracker

Am 1. März 2017 hat Stephan Kunz – der neue Heimleiter des APH Peteracker – seine neue berufliche Herausforderung angetreten. Gleichzeitig ist Ellen Binder als neue Pflegedienstleiterin gestartet. Das neue Leitungsteam ist motiviert und freut sich, das APH Peteracker im Schulterschluss mit den Mitarbeitenden in die weitere Zukunft zu führen. Die Sozialbehörde freut sich auf die Zusammenarbeit und wünscht dem Leitungsteam viel Erfolg in ihrer neuen Tätigkeit.

An dieser Stelle danken wir Matthias Schlatter für die interimistische Leitung des APH Peteracker. Mit seiner breiten und langjährigen Erfahrung im Heim- und Gesundheitswesen hat er die gestellte Aufgabe mit hohem Engagement geleistet. Er konnte den Mitarbeitenden mit seiner wertschätzenden Art und seiner Fachkompetenz eine wichtige Unterstützung bieten. Matthias Schlatter wird das neue Leitungsteam bis Ende April 2017 in ihrer Einführungszeit begleiten und den damit verbundenen Informationsaustausch gewährleisten. Herzlichen Dank, Matthias!

Beschäftigungsplätze für Asylsuchende in der Gemeinde Rafz

Die Gemeinden im Kanton Zürich sind seit 1. Januar 2016 verpflichtet, eine Aufnahmequote von 0,7% der Einwohnerzahl an Asylsuchenden / Flüchtlingen aufzunehmen und zu integrieren. Die Gemeinde Rafz hat das Konzept entwickelt, dass Familien und Paare aufgenommen werden, damit sich diese rasch einleben, um am wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Leben der Gesellschaft teilhaben zu können. Der Asylkoordinator, Rolf Sigg, ist mit grossem Engagement in der Betreuung und Integration beschäftigt. Er vermittelt die Personen in Deutschkurse, damit eine Verständigung möglich wird.

Wir streben an, dass bei einem Zuzug nach Rafz die erwerbsfähigen erwachsenen Personen im Arbeitsmarkt Fuss fassen können. Dazu braucht es Beschäftigungsplätze, um unsere Arbeitskultur kennen zu lernen. So soll gesichert werden, dass die Beschäftigten wirtschaftliche Unabhängigkeit erlangen und ein selbstbestimmtes Leben in der Schweiz gestalten können.

Unsere Vorstellungen an einen Beschäftigungsarbeitsplatz sind,

- dass die Leute einerseits Deutschkurse besuchen, andererseits stundenweise in einem Betrieb mithelfen.
- dass diese Beschäftigungen sehr individuell sind, je nach Eignung des Asylsuchenden.
- dass es keine Entschädigung gibt, da es zur Integration dient.
- dass die Versicherung bei einem Unfall durch die bestehende Krankenkasse abgedeckt ist.
- dass die Leute durch den Asylbetreuer der Gemeinde vermittelt und betreut werden.
- dass ein Vorstellungsgespräch erfolgt und eine Probezeit von ein paar Tagen vereinbart wird.
- dass eine Beschäftigung jederzeit gegenseitig aufgelöst werden kann.

Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe!

Sofern die Möglichkeit besteht, einen Beschäftigungsplatz anzubieten, sind Rolf Sigg, Asylbetreuer (Mail: rolf.sigg@rafz.ch, Natel 079 124 89 20) oder Frau Olivia Fischer, Leiterin Soziales (Mail: olivia.fischer@rafz.ch, Telefon 044 879 14 47) die Ansprechpersonen.

Neues aus dem Ressort Gesundheit: Stabsübergabe beim Spitex-Verein Rafz

Nach zwölfjährigem Engagement als Präsident des Spitex-Vereins Rafz hat Klaus Schweingruber an der ordentlichen Generalversammlung den Präsidentenstab seinem Nachfolger Lucas Monn übergeben. Im Namen der Gemeinde Rafz danken wir Klaus Schweingruber für die konstruktive Zusammenarbeit und für seine weitsichtige Vereinsführung. Der Spitex-Verein Rafz hat sich unter seiner Ägide sehr gut entwickelt und ist für die Zukunft gerüstet. Gleichwohl wünschen wir dem neuen Präsidenten Lucas Monn viel Erfolg und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihm.

Kurt Altenburger
Präsident Sozialbehörde
Gemeinderat Soziales & Gesundheit

Metzgerei & **sigrist** Lebensmittel

Märktgass 19 · 8197 Rafz · Telefon 044 869 01 18
Rafz · Wilchingen · Rüdlingen

maxi

Das maximale Frische-Angebot



- Gartenbau
- Gartenunterhalt
- Bepflanzungen
- Natursteinmauern
- Pflästerungen
- Poolbau

Wir
machen Ihren
Garten zur
Oase!

Dorfstrasse 12, 8197 Rafz
Telefon 079 329 33 90
www.homeandgardenservices.ch

steffen.immo
macht sauber.

• Reinigungen • Hauswartungen • Gartenunterhalt

Tannewäg 24 8197 Rafz 044 886 84 67
info@steffen.immo www.steffen.immo



Marlinsport
SCHWIMMSCHULE

Schwimmkurse für Baby, Kinder und Erwachsene
in
Oberglatt, Rafz, Hüntwangen und Humlikon

www.marlinsport.ch
info@marlinsport.ch
076 / 568 44 10 (meist TB)

aQuality.ch

massan

Der Ort für Fitness und Entspannung

• **Massage-Praxis**
klassische Massage, Triggerpunkt, Kopfw- und Migränetherapie,
Man. Lymphdrainage, Lipo-Massage

• **Fitraum**
Pilates, Rückbildung nach Pilates, TRX, Bodyforming,
Fitmix, Spinning

Angela Neukom und Team | Massagepraxis & Fitraum
Götze 5 | 8197 Rafz | 079 761 53 35 | massan.ch

**WINZELER
HOLZBAU**

Zimmerei Holzbau
Treppenbau
Schreinerei Innenausbau

Winzeler Holzbau AG
Chilegass 8
CH-8197 Rafz

Tel. 044 869 15 50
info@wi-ho.ch
www.winzeler-holzbau.ch



Service | Waschanlage | Tankstelle

Ihr  **Partner
im Rafzerfeld**

Wesag Auto AG



Nutzfahrzeuge
Service

Badener-Landstrasse 23 | 8197 Rafz | Telefon 044 869 03 33

www.wesag.ch



Spitex-Verein

Liebe Rafzerinnen und Rafzer

In Gedenken an Johann Gantenbein † 13.1.2017



Mitte Januar ist Johann Gantenbein leider unerwartet verstorben. Während vieler Jahre hat er uns als freiwilliger Fahrer unterstützt. Unzählige Male hat er verschiedene von Ihnen zu Arzt- oder Therapieterminen gefahren. Manchmal war auf dem Rückweg auch ein Einkauf dabei, was Abwechslung ins Leben der Fahrgäste gebracht hatte.

Seine unkomplizierte, offene und anpackende Art war unerschätzbar. So hinterlässt er für viele von uns eine grosse Lücke und wir werden ihn immer in sehr guter Erinnerung behalten.

Neuanfang

Seit Anfang Februar unterstützt uns Gottfried Wüthrich als neuer Fahrer. Er ist schon seit vielen Jahren in Rafz wohnhaft und Einigen bestens bekannt. Er freut sich darauf, Sie zu Arztterminen oder ähnlichem zu chauffieren, wenn die eigene Mobilität eingeschränkt ist. Weitere Informationen finden Sie auf unserer homepage www.spitex-rafz.ch.



Überall für alle

SPITEX
Rafz

Eine weitere Neuerung erfährt das nationale grün-blaue Spitex Logo. Es wurde etwas modernisiert. (Schrift und Schlagwort) Unsere Materialien mit dem alten Logo werden wir noch aufbrauchen und erst schrittweise ersetzen.

Unsere **Mitgliederversammlung** hat dieses Jahr am 28. März stattgefunden. Wer mehr Eindrücke und Details dazu möchte,

findet diese auf unserer Homepage: www.spitex-rafz.ch. Wer keinen Zugriff auf das Internet hat, darf sich gerne telefonisch bei uns melden. Wie immer unter der Telefonnummer 044 869 12 34. Insgesamt freuen wir uns auch, das vergangene Jahr sehr gut abgeschlossen zu haben.

Betriebsleitung, Susanne Meier



**Alters-
und Pflegeheim
Peteracker**

**Am 1. März 2017 ist im APH Peteracker ein neues
Führungsteam gestartet**

Mit dem Start von Stephan Kunz als neuem Heimleiter und Ellen Binder als neuer Pflegedienstleiterin / Stellvertretung Heimleitung konnten zwei Schlüsselstellen mit erfahrenen Persönlichkeiten besetzt werden.



Stephan Kunz verantwortete in der Vergangenheit die operative Heimleitung eines Grossheimes im Kanton Bern. Zuvor war er während elf Jahren als Geschäftsführer des Blauen Kreuzes im Kanton Zürich tätig. Er ist 48 Jahre alt, verheiratet und Vater dreier Kinder. Sein Werdegang orientierte sich in der Führung von sozialen Institutionen. Er verfügt über eine Masterausbildung im Non-Profit-Management und schliesst im nächsten Jahr die Masterausbildung in Gerontologie (die Lehre des Alters und Alterns) ab.

Für Ellen Binder ist es eine Rückkehr ins Alters- und Pflegeheim Peteracker. Sie hatte bereits bis im Herbst 2011 die Funktion als Pflegedienstleiterin inne. In der Zwischenzeit frönte Ellen Binder ab und zu ihrem Reisefieber und unternahm verschiedene längere Reisen. Zuletzt war sie als Pflegedienstleiterin in der «Altershaamet» in Wilchingen tätig.

Haben Sie Fragen und Anliegen zum Alter oder zum Alters- und Pflegeheim Peteracker? Zögern Sie nicht und nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir freuen uns auf Sie.

Alters- und Pflegeheim Peteracker, Telefon 044 879 16 16,
www.peteracker.ch

Stephan Kunz, Heimleiter APH Peteracker

Schwimmbad Rafz-Wil

Preise / Öffnungszeiten 2017

	Erwachsene ab 16 Jahren (ab Jg. 2001)	Kinder ab 6 Jahren (ab Jg. 2011)
Einzeltritt	Fr. 5.–	Fr. 2.50
Punkteabonnement Fr. 25.–	2 Punkte	1 Punkt
Abonnement à 12 Punkte		

Saisonkarten im *Vorverkauf

Einwohner Rafz / Wil	Fr. 35.–	Fr. 20.–
Saisonkarten ab 6. Mai 2017		
Einwohner Rafz / Wil	Fr. 40.–	Fr. 25.–
Auswärts wohnhafte Personen	Fr. 50.–	Fr. 30.–

Wertsachenfächer

Schliessfächer (Münzeinwurf)	Fr. 2.–
Schliessfächer (Saisonmiete)	Fr. 50.–
(exkl. Depot: Fr. 10.–)	

Öffnungszeiten 2017

6. Mai–28. Mai	10.00 bis 18.00 Uhr
29. Mai–20. August	9.00 bis 20.30 Uhr
1. August 2016	9.00 bis 18.00 Uhr
21. August–10. September	10.00 bis 18.00 Uhr

Das Schwimmbad ist bei schlechtem Wetter während der Nebensaison von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr und während der Hauptsaison von 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr immer geöffnet!

Bei Bedarf (genügend Badegäste und schönes Wetter) kann der Bademeister in eigener Kompetenz das Bad länger offen halten. Bei geringer Auslastung kann er das Bad aber auch früher schliessen.

Saisonkartenverkauf 3.–28. April 2017

Die Einwohner von Rafz und Wil profitieren im Vorverkauf von vergünstigten Saisonabonnements.

Die vergünstigten Saisonkarten können nur im Vorverkauf gekauft werden. Der Vorverkauf findet vom 3. bis zum 28. April 2017 auf den Gemeindeverwaltungen Rafz und Wil statt.

Zusätzlicher Bademeister

Wir freuen uns, auf die neue Saison Guido Knecht in unserem Team begrüssen zu können. Er wird in einem Teilzeitpensum die bisherigen Bademeister unterstützen. Guido Knecht war bereits in der Saison 2015 bei uns als Aushilfe tätig. Er kennt daher bereits unsere Infrastruktur.

Neue Tische und Stühle im Kioskbereich

Die alten Tische und Stühle wurden entsorgt. Wir freuen uns über ein neues farbiges Erscheinungsbild. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von den kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnen.

Spielnachmittag im Schwimmerbereich

Jeden Mittwochnachmittag darf der Schwimmerbereich von 14.00 bis 16.00 Uhr zum Spielen von den Kindern benutzt werden. Einige Spielgeräte stehen zur Verfügung. Es dürfen gerne auch eigene Spielgeräte mitgebracht werden.

Grillplatz mit neuer Tischgarnitur

Im Freibad steht eine Grillstelle für alle zur Verfügung. Das Feuerholz ist vor Ort und darf gratis benutzt werden.

Diese Saison wird neben der Grillstelle eine neue Tischgarnitur stehen.

Die Tischgarnitur ist durch den Frauenverein Rafz gesponsert worden. Ein herzliches Dankeschön an den Frauenverein Rafz für diese grosszügige Spende.

Wir freuen uns über die rege Benutzung der Grillstelle.

Sanierung

Die Baukommission hat für die Generalplanungsarbeiten den Auftrag an die Firma Beck Schwimmbadbau aus Winterthur vergeben. Separat vergeben werden Arbeiten für die Elektroplanung und Bauingenieursarbeiten.

Die ersten Sitzungen haben bereits stattgefunden. Einige Anpassungen an den Projektplänen wurden vorgenommen. In der kommenden Freibadsaison werden wir im Freibad die aktuellen Pläne und Informationen publizieren.

Weitere Informationen

Verfolgen Sie die anstehende Sanierung. Auf unserer Homepage www.freibad-rafz-wil.ch finden Sie weitere Informationen.



Kommission für Ortsgeschichte Rafz

Lesung im Ortsmuseum

An einem kalten Sonntag im «Jänner» luden Ruth Angst und die Kommission für Ortsgeschichte Rafz zu einer Lesung ein. Nur wenige Besucherinnen und Besucher fanden den Weg ins angenehm warme Foyer des Ortsmuseums. Wer kam, erlebte jedoch einen unterhaltsamen Nachmittag.

Ruth Angst erzählte in ihrer lebhaften, unverblühten Art und in ihrem Wilemer Dialekt Gegebenheiten aus ihrer Jugendzeit. Wer meint, früher sei das Leben langweilig gewesen, der irrt sich – aber anders war es schon!

Neben den täglichen Pflichten in Haus und Hof genossen die Kinder die freien Stunden aus vollem Herzen. Wenn Ruth Angst erzählt, welche Spiele die Kinder an der Wilemer Bächtele gespielt haben, kommt man unwillkürlich ins Vergleichen. Welche Kinder spielen heute noch zusammen «Blinde Kuh, Salz abstächis, Zaine riitis» und andere? Tempi passati...

Schon in Ruths Jugendzeit fand in Wil die traditionelle Chilbi am ersten Sonntag im Oktober statt. Klein und Gross fieberten auf diesen Tag hin, denn dann herrschte Betrieb auf

dem Sonnenplatz. Das Karussell war die grosse Attraktion und die Kinder drehten mit Vergnügen ihre Runden, solange die Münzen reichten. Auch die Karussellmusik gehörte dazu.

Die Wilemer Kinder heckten damals aber auch allerlei Streiche aus, sogar solche, die heute im «Blick» erscheinen würden!

Ruth Angst erzählte noch weitere Musterli aus ihrem Leben. Schlussendlich entliessen sie die Zuhörerinnen und Zuhörer mit Dank für den vergnüglichen Nachmittag.

Saisonöffnung Sonntag 9. April 2017 – Brotbacken

Spiele en miniature – alte Spielfiguren im Kleinformat

Kathrin Kern aus Rafz hat eine Welt mit kleinen Gipsfiguren im Museum aufgebaut. Diese Figuren, die zu Beginn des 20. Jahrhunderts fabriziert wurden, hat die Mutter von Kathrin heiss geliebt. Schon früher bauten die Kinder die Welt der Erwachsenen gerne nach und liessen dabei ihre Fantasie walten.

Gleichzeitig zeigen wir, welche Möglichkeiten heutige kleine Kinder zum Spielen haben. Dazu gehören ganz klar Lego. In den 50er-Jahren kamen Figuren aus Plastik auf den Markt. In den 80er-Jahren traten die Lego Duplos ihren Siegeszug an. Heute sind Legos im Kinderzimmer nicht mehr wegzudenken. Sie bieten für jedes Alter Gestaltungsmöglichkeiten.



Voranzeige: Muttertag, 14. Mai 2017

Ausstellung «100 Jahre Musikgesellschaft Rafz»

Platzkonzert beim Ortsmuseum um 11.00 Uhr, Apéro

Anschliessend Eröffnung der Sonderausstellung «100 Jahre Musikgesellschaft Rafz»

Heidi Sigrist-Berginz

Bibliothek Rafz

Veranstaltungen

Samstag, 1. April 2017, 9.00–12.00 Uhr

Bücher(z)morge. Kaffee und Zopf während der Ausleihe

Dienstag, 4. April 2017, 20.00 Uhr



Fotograf Thomas Larcher

Lesung der österreichischen Autorin Friederike Gösweiner aus ihrem Buch «Traurige Freiheit». Diese Veranstaltung findet im Rahmen des Literaturfestivals «Erzählzeit ohne Grenzen» statt. Eintritt frei, im Anschluss offerieren wir einen Apéro.

Samstag, 6. Mai 2017, 9.00–12.00 Uhr

Bücher(z)morge. Kaffee und Zopf während der Ausleihe

Mittwoch, 10. Mai 2017, 14.00 Uhr

S Bibli-Team verzelt Bilderbüechli

Für Kinder von 4 bis 7 Jahren.

Unterhaltungsliteratur

Erwachsene

«Hinter diesen blauen Bergen» von Milena Moser

Milena Moser träumt von der Freiheit und sehnt sich nach der grossen Liebe. Um das zu finden, lässt sie alles hinter sich und wandert in die USA aus. Sie erzählt mit viel Humor von ihren Erlebnissen in Amerika und verrät, wo das Glück zu finden ist...

«Der Ruf der Bäume» von Tracy Chevalier

Amerika, Mitte des 19. Jahrhunderts: Die Goodenoughs träumen von fruchtbarem Ackerland im Westen, bleiben aber mit ihrem Planwagen kläglich im Sumpfland von Ohio stecken. Der verzweifelte Versuch, hier eine Apfelplantage anzulegen, endet tragisch. Fasziniert von Erzählungen über Bäume, die angeblich in den Himmel wachsen, zieht der jüngste Sohn Robert weiter westwärts, bis nach Kalifornien. Doch am Ziel seiner Träume wird er von seiner tragischen Familiengeschichte eingeholt.

SCHREINEREI THEO FENSTERFABRIK GRAF BODENBELÄGE

SCHREINEREI FENSTERFABRIK BODENBELÄGE

www.theograf.ch

Theo Graf AG
Brüelgass 39 8197 Rafz Email: theo.graf@theograf.ch
Telefon: +41 44 868 10 70 Telefax: +41 44 868 10 80

Hänseler Haustechnik GmbH

Planungsbüro für
Sanitär, Heizung und Lüftung
Franz Hänseler, eidg. dipl.

Mittlere Ifang 4, 8197 Rafz
Tel. 044 869 21 25, Fax 044 869 00 06
e-mail: haenselerhaustechnik@bluewin.ch

kramer

AUGUST KRAMER WEINBAU
8197 RAFZ
044 869 08 95



www.kramer-weine.ch

emotion immo
— feel at home —

- BERATUNG / VERKAUF / VERMIETUNG
- LIEGENSCHAFTSVERWALTUNG
- FINANZIERUNGSBEGLEITUNG
- MARKTANALYSE
- PROJEKTENTWICKLUNG / -VERMARKTUNG

emotion immo AG | Im Freie 2b | 8197 Rafz
Tel. 043 488 55 33 | www.emotion-immo.ch

Versicherung und Vorsorge/

Die AXA bietet für Sie privat oder für Ihr Unternehmen finanzielle Sicherheit. Unsere Versicherungs- und Vorsorgelösungen werden individuell auf Sie abgestimmt.

Kommen Sie auf unsere Seite – wir beraten Sie gern.

AXA Winterthur
Hauptagentur Rolf Lienhard
Marktstrasse 20, 8197 Rafz
Telefon 043 433 44 88
rafz@axa-winterthur.ch
AXA.ch/rafz



M. Strässer Gartenunterhalt

Gartenpflege • Hauswartungen • Winterdienst
Höhewäg 5 8197 Rafz Tel. 044 869 22 87 / 079 308 22 59

- Baum- und Sträucherschnitt
- Rosenpflege
- Umänderungen
- Hecken schneiden
- Laub wischen
- verschiedene Arbeiten rund ums Haus auf Anfrage
- Rasen mähen und pflegen
- Gartenholzerei
- Platten legen
- Bepflanzungen
- Schnee räumen

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Tel. 044 869 22 87 / 079 308 22 59



Keep Clean
Gianni Sassi
Postfach 64
8197 Rafz
Tel. 044 869 00 50
www.keepclean.ch

Ihr Partner in allen Reinigungsfragen im und ums Haus!

**Umzugsreinigung • Unterhaltsreinigung •
Hauswartungen • Gartenunterhalt**

«Die letzten Tage der Nacht» von Graham Moore
New York, 1888. Thomas Edison hat mit seiner bahnbrechenden Erfindung der Glühbirne ein Wunder gewirkt. Die Elektrizität ist geboren, die dunklen Tage der Menschheit sind Vergangenheit. Nur eine Sache steht Edison und seinem Monopol im Weg, sein Konkurrent George Westinghouse. Zwischen den beiden Männern entbrennt ein juristischer Kampf, es geht um die Milliarden-Dollar-Frage: Wer hat die Glühbirne wirklich erfunden? Und wer hat also die Macht, ein ganzes Land zu elektrifizieren?

«Schlaflied» von Cilla und Rolf Börjind
Am Stockholmer Hauptbahnhof herrscht Chaos. Ein Mädchen im Strom der Asylsuchenden schlägt sich ganz alleine durch. Aus Angst vor den Behörden lebt sie mehr schlecht als recht auf den Strassen Stockholms – bis sie auf die Obdachlose Muriel trifft, die sich ihrer annimmt. Gemeinsam suchen sie Zuflucht in einer einsamen Hütte auf dem Land. Aber ist es in den Wäldern Smalands wirklich sicherer als auf den Strassen von Stockholm?

Jugend Mittelstufe
«Gefährliche Freundschaft» (Woodwalkers 2), Katja Brandis
«Der Kampf der Creeper – ein Minecraft-Abenteuer», Winter Morgan

Bilderbücher
«Das vergessliche Eichhörnchen», Susanne Timbers
«Ida hilft dem Osterhasen», Julia Breitenöder
«Hase Möhrchen und die fliegenden Ostereier», Jana Frey

Nonbooks

Hörbücher Erwachsene
«Der Mann, der zu träumen wagte», Graeme Simsion
«Die letzten Tage der Nacht», Graham Moore
«Die Geschichte eines neuen Namens», Elena Ferrante

Hörbücher Jugend Mittelstufe
«Carags Verwandlung», Katja Brandis
«Wie eine Nuss mein Leben auf den Kopf stellte», Alexa Henning von Lange
«Die fantastische Fahrt im Nimmerzeit-Express», Anna Ruhe
«Unter Verdacht», Maja von Vogel
«Filmstar in Gefahr», Henriette Wich

DVDs
Tschick
Bridget Jones' Baby
Auf Augenhöhe
The Accountant
Eine unerhörte Frau
SMS für dich
Doctor Strange
Inferno
Liebe zwischen den Meeren
My first Lady
Meine Zeit mit Cézanne
Kubo, der tapfere Samurai
Conni & Co
Trolls

Völlig von der Wolle
und viele mehr

Unsere gesamten Medienbestände können Sie jederzeit unter www.bibliotheken-zh.ch/rafz einsehen.

Öffnungszeiten

Montag		15.00–20.00 Uhr
Dienstag	9.00–12.00 Uhr	15.00–18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag		15.00–18.00 Uhr
Freitag		15.00–18.00 Uhr
Samstag	9.00–12.00 Uhr	

Öffnungszeiten an Ostern:
Karfreitag, 14. April 2017 geschlossen
Karsamstag, 15. April 2017 von 9.00–12.00 Uhr geöffnet
Ostermontag, 17. April 2017 geschlossen

Achtung: Während der Frühlingsferien vom 18. April bis zum 1. Mai 2017 ist die Bibliothek wie folgt geöffnet:
Dienstag, 18. April 2017 9.00–12.00 und 15.00–18.00 Uhr
Dienstag, 25. April 2017 9.00–12.00 und 15.00–18.00 Uhr
Eva Sautter

Schule Rafz

Die Schulpflege informiert

Die Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT) sowie die digitalen Medien sind heute aus den privaten und beruflichen Lebensbereichen von uns allen nicht mehr wegzudenken. Dies zeigt sich u. a. durch die stetig wachsende Verbreitung und Nutzung von «Familien-Tablets» oder persönlichen Smartphones. Damit erweitert sich die Nutzung des Computers, die bisher stark auf Office-, Multimedia- und Internetanwendungen ausgerichtet war, zu einem jederzeit verfügbaren Werkzeug, das nicht mehr an einen festen Arbeitsplatz gebunden ist.

Kompetenzen bezüglich Informations- und Kommunikationstechnologien werden heute in Beruf und Studium als selbstverständlich vorausgesetzt. Die Fähigkeiten, diese digitalen Werkzeuge richtig zu nutzen, müssen deshalb bereits in der obligatorischen Schulzeit erworben werden.

Die Anforderungen aus dem Bereich Informations- und Kommunikationstechnologien lassen neue Lernformen zu, stellen gleichzeitig aber neue Anforderungen an die Infrastruktur, die zur Verfügung gestellt werden muss.

Für die Anwender lässt sich ICT in folgende Bereiche einteilen:

- Anwendungskompetenz: dies ist z. B. die Fähigkeit, Word, Excel, PowerPoint bedienen zu können, ein Dokument zu layouten, beurteilen zu können, welche Informationsquellen vertrauenswürdig sind, welche Daten besonders sensitiv

sind und wie wichtige Daten sicher gespeichert, archiviert oder geschützt werden können.

- Medienbildung: dies beinhaltet Themen wie z. B. Internetnutzung, Urheberrecht (z. B. dürfen Fotos aus dem Internet weiterverwendet werden?), Persönlichkeits- und Datenschutz, Onlinesucht oder Wahrheit der Informationen.
- Die Informatik wird als Fach in den Lehrplan integriert, dieses beinhaltet z. B. das Programmieren, Wissen über Bit und Bytes sowie die Merkmale eines Computers oder eines WLANs und vieles mehr.

Die Schule Rafz hat eine Arbeitsgruppe aus Vertretern von Lehrpersonen, Schulleitung und Schulpflege gebildet. Diese hat den Auftrag, basierend auf den Grundlagen aus dem Lehrplan 21, dem Grundlagenbericht des Bildungsrates sowie dem ICT-Guide der Bildungsdirektion des Kantons Zürich das ICT-Konzept der Schule Rafz zu erarbeiten. Im Konzept sollen unter anderem folgende Fragen beantwortet werden:

- Wie wird ICT in den Unterricht integriert?
- Wie sieht die optimale Infrastruktur für die Zukunft aus?
- Wie sieht ein stufengerechter Einsatz aus?
- Wie bilden wir uns optimal weiter?

Neue Mitarbeiterin in der Schulverwaltung – Kurzportrait

Mein Name ist Susanna Bächli und ich arbeite seit dem 9. Januar diesen Jahres in der Schulverwaltung mit, d. h. in erster Linie bin ich für die Administration der Erwachsenenbildungskurse und der Freizeitangebote für Schülerinnen und Schüler zuständig. Ebenfalls werde ich nach und nach die Raumverwaltung übernehmen, was ich zurzeit noch eher unterstützend mache, da die Kursadministration einen Grossteil meiner Zeit beansprucht.



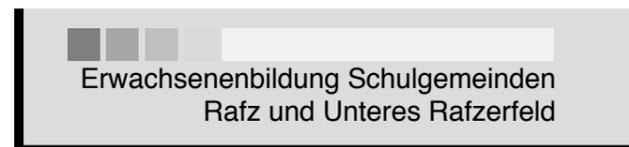
Auch wenn vieles noch neu für mich ist, bereitet mir meine Arbeit extrem viel Freude. Ich schätze nicht nur den Umgang mit Kursleitern, Kursteilnehmern, Hauswarten oder Personal der Lehrerschaft, sondern fühle mich auch, speziell in der Schulverwaltung, sowie im Team der Gemeindeverwaltung rundum wohl und willkommen!

In Zukunft freue ich mich auf noch mehr Aufgabenbereiche, welche ich gerne in Angriff nehme.

Für alle diejenigen, die mich noch nicht kennen oder kennengelernt haben: Ich bin in Rafz geboren und aufge-

wachsen. Mittlerweile habe ich meine eigene Familie, mit meinem Partner und meinen beiden Jungs (11 und 5 Jahre alt) und geniesse die Freizeit mit ihnen in vollen Zügen. Auch Musik darf in meinem Leben nicht fehlen: Jeden Dienstag probe ich mit unserer Steelband und bereite mich für Auftritte vor.

Sollten Sie Fragen oder Anregungen zu unseren Kursprogrammen haben oder planen Sie einen Event und möchten einen geeigneten Raum reservieren, dann rufen Sie mich doch einfach an, Telefon 044 879 14 58. Gerne helfe ich Ihnen weiter.



Haben Sie Lust, Ihre Liebsten mal mit einem kulinarischen Leckerbissen zu verwöhnen? Möchten Sie als Frau den Ölstand bei Ihrem Fahrzeug zukünftig selber messen? Bewegen Sie sich gerne zu flippiger Musik? Oder sagt Ihnen ein Acrylmalkurs in gemütlicher Atmosphäre eher zu? Suchen Sie noch ein passendes Geschenk für Ihre beste Freundin/Ihren besten Freund? Warum nicht einmal einen Kurs verschenken?

In folgenden Kursen hat es noch Plätze frei:

- Orientalischer Vegi Kochkurs
Kursbeginn: Donnerstag, 13. April 2017
- Eigene Wahrnehmung gezielt einsetzen im Alltag
Kursbeginn: Donnerstag, 4. Mai 2017
- Verschiedene Ballsportarten
Kursbeginn: Montag, 8. Mai 2017
- Acryl malen leicht gemacht
Kursbeginn: Dienstag, 9. Mai 2017
- Auto ABC für Frauen
Kursbeginn: Samstag, 20. Mai 2017
- Kreistanz
Kursbeginn: Dienstag, 30. Mai 2017
- Hilfe – die Schwiegermutter kommt
Kursbeginn: Samstag, 3. Juni 2017
- Stand Up Paddling
Kursbeginn: Donnerstag, 6. Juli 2017
- Mittelmeerküche – Kochen fürs Herz
Kursbeginn: Mittwoch, 30. August 2017
- Piloxing®
Kursbeginn: Montag, 13. März 2017
- Zumba Fitness®
Kursbeginn: Mittwoch, 15. März 2017
- Zumba Gold®
Kursbeginn: Donnerstag, 16. März 2017



Weitere Informationen zu den Kursen und Anmeldungen auf <http://www.schule-rafz.ch/de/kursanmeldung/>

Ein Blick auf unsere Homepage lohnt sich gleich doppelt! Wir bieten auch viele interessante Freizeitangebote für Schülerinnen und Schüler der Schule Rafz an. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne auch telefonisch zur Verfügung, Telefon 044 879 14 58.

Ihr Erwachsenenbildungs-Team



Kinder- und Jugendlager 2017



Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Wir freuen uns auf das Thema «Entdecker auf Weltreise». Zusammen erkunden wir die Welt und entdecken die verschiedenen Kontinente! Dabei treten wir in die Fussstapfen der grossen Entdecker, wie Christoph Columbus, James Cook oder Ferdinand Magellan...

Die Weltreise-Tickets sind für Kinder im Alter zwischen dem 2. Kindergarten und der 6. Klasse gebucht, welche eine tolle Zeit mit anderen Entdeckern verbringen möchten... Der Flieger in die Schweiz geht erst nach vier Tagen zurück!

Unser Basiccamp ist das Heilsarmee-Jugendhaus (Adresse: Heilsarmee Jugendhaus, Eggacherstr. 11, 8712 Stäfa).

Die Kinder benötigen ein Reisevisum (Erlaubnis der Eltern) und Reisegepäck für Mittwoch, 24. Mai, bis Sonntag, 28. Mai 2017.

Falls es noch freie Plätze hat, können Sie Ihre Kinder noch anmelden.

Weitere Informationen sowie die Anmeldung finden Sie auf dem Flyer, welcher auf unserer Homepage www.refkirche-rafz.ch abrufbar ist oder im Infoständer vom Zentrum Casa und der Kirche bereitliegt.

Gottesdienst- und Konzertdaten

2. April	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfrn. Britta Schönberger
	11.15 Uhr	Jugendkirche JuKi
9. April	10.00 Uhr	Konfirmations-Gottesdienst mit Pfrn. Britta Schönberger Anschliessend Apéro vor der Kirche oder im Zentrum Casa
14. April	9.30 Uhr	Karfreitags-Gottesdienst mit Pfrn. Britta Schönberger und Lux Brahn (Klarinette). Wir feiern das Abendmahl
16. April	9.30 Uhr	Ostersonntags-Gottesdienst mit Pfrn. Britta Schönberger, dem Kirchenchor Rafzerfeld, Max Neukom und Tim Cathomen, Wir feiern das Abendmahl. Anschliessend Eiersuchen für Kinder im Kirchengarten
23. April	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Christhard Birkner
30. April	9.30 Uhr	Schöpfungs-Gottesdienst mit Pfrn. Britta Schönberger, Peter Graf und der Rafzerfelder Huusmusig. Start: 9.30 Uhr bei der reformierten Kirche Rafz. Zuerst Naturbegehung zum Thema Weinbau, anschliessend Gottesdienst um 11.00 Uhr bei der Forsthütte Rafz. Im Anschluss Grillplausch. Bitte Zmittag selber mitbringen.
7. Mai	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfrn. Britta Schönberger und dem Flötenensemble aus Jestetten
	11.15 Uhr	Jugendkirche JuKi
14. Mai	9.30 Uhr	Muttertags-Gottesdienst mit Pfr. Christoph Sigrist, Pfrn. Britta Schönberger und Mirjam Fässler. Im Anschluss Apéro in der Kirche.
20. Mai	16.30 Uhr	Abend-Gottesdienst mit Pfrn. Britta Schönberger
25. Mai	9.30 Uhr	Auffahrts-Gottesdienst mit Pfrn. Britta Schönberger
28. Mai	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Christhard Birkner

Fiire mit de Chliine

Ökumenischer Gottesdienst für die Kleinen in Begleitung.
Karfreitag, 14. April 2017 um 10.00 Uhr in der katholischen Kirche Rafz

Freitag, 12. Mai 2017 um 9.30 Uhr in der reformierten Kirche Rafz

Im Anschluss gemeinsam Znüni essen. Dauer ca. 30 Minuten.

Zentrum Casa (Dorfstrasse 9)

Chäfertreff

(Kleinkinder bis Kindergarten in Begleitung.)

Dienstag, 4. April, 2., 16. Mai 2017 von 15.00 bis 17.00 Uhr

Garage Sigris Rafz Wir vermieten auch Busse und Anhänger!
Landstrasse 10 • Tel. 043 433 33 22 • garage-sigris.ch

rutschmann albrecht zadik architekten ag

Funktion | Form | Qualität | Kosten | Termine

Scheidwäg 22
PF 187, CH-8197 Rafz
Tel. 043 433 44 33
Fax 043 433 44 34

info@raz-architekten.ch
www.raz-architekten.ch

20 JAHRE

maler-spuehler.ch Gewerbebau im Hard Rafz

Gerda Neukom Fusspflege-Praxis

IHNEN FÜSSEN ZULIEBE!

Schöne, gepflegte Füße und Zehennägel schenken Ihnen Wohlbefinden und zeugen von Ihrem ausgeprägten Mode- und Trendbewusstsein. Immer mehr gönnen sich Frauen und Männer Relax für Ihre Füße.

In der Fusspflege-Praxis Gerda Neukom können Sie sich entspannen und relaxen, während Ihre Füße und Nägel professionell gepflegt und «in Höchstform» gebracht werden.

Fusspflege-Praxis Gerda Neukom
dipl. kosm. Fusspflegerin

Landstrasse 36, 8197 Rafz
Dorfstrasse 9, 8455 Rüdlingen

Mobile 079 435 32 92
Mail gerda@gt-sh.ch
Web www.fusspflege-gerda.ch

gerüstet für die Zukunft

Koni Gisler
079 300 57 17
044 869 33 75
info@GIRaf-Gerueste.ch

Gisler Baumanagement GmbH
GIRaf-Gerüste, Gajebärg 2, 8197 Rafz

GIRaf-Gerüste

THOMI'S Bäckerei
täglich frisch & handgemacht

Thomas Bürgisser Öffnungszeiten
Märktgass 7 Mo – Fr 06.00 – 13.00 Uhr
8197 Rafz 15.00 – 19.00 Uhr
info@thomisbaeckerei.ch Sa 06.00 – 14.00 Uhr
Tel. 044 869 04 35 So 07.00 – 12.00 Uhr

kompetent, zuverlässig und innovativ in die Zukunft

HANS DÜNKI • RAFZ
HEIZUNG • SANITÄR • REPARATUREN
Telefon 044 869 13 95 • www.duenki.ch

english in the rafzerfeld
Englisch Kurse in Ihrer Nähe

Speak English

www.english-rafzerfeld.ch
044 869 09 62 079 611 83 52

Kolibri

(Kindergarten bis 3. Klasse)
Donnerstagsgruppe: 16.15–17.15 Uhr (Auffangzeit ab 16.00 Uhr)
6. April, 4., 11., 18. Mai 2017
Sonntagsgruppe: 9.30–10.30 Uhr
2., 9. April, 7., 14., 21. Mai 2017

Colori

(4., 5. und 6. Klässler)
Dienstag, 4. April, 16. Mai 2017 von 18.45 bis 21.00 Uhr

Treff

(Oberstufen-Schüler)
Freitag, 7. April, 19. Mai 2017 von 19.00 bis 22.00 Uhr

Basar-Werkstatt

Frauen, jung und alt, treffen sich über die Wintermonate zum Werken für den Bazar. Neue Gesichter sind herzlich willkommen!
Montag, 3. April 2017 von 14.00 bis 17.00 Uhr

Gedanken-Werkstatt

Bücher lesen, gemeinsam darüber diskutieren, eigene Meinungen austauschen und interessante Gespräche ergeben sich wie von selbst. Mitmachen jederzeit möglich.
Mittwoch, 5., 19. April, 3., 17., 31. Mai 2017 von 16.00 bis 17.30 Uhr

Reservationen Räumlichkeiten Zentrum Casa

Sekretariat, 1. Stock oder Telefon 043 433 53 16, Dienstag und Donnerstag 9.00–11.00 Uhr
E-Mail: ref-sekretariat-rafz@shinternet.ch

Katholische Pfarrei Glattfelden-Eglisau

Gottesdienste

Samstag, 1. April	18.00	Eucharistiefeier in Rafz
Palmsonntag, 9. April	10.00	Eucharistiefeier in Rafz
Hoher Donnerstag, 13. April	19.00	Feierlicher Abendmahl-gottesdienst in Rafz
Karfreitag, 14. April	16.00	Karfreitagsliturgie in Eglisau
Osternacht, 15. April	17.00	Familiengottesdienst in Eglisau
	21.00	Feier der Osternacht in Rafz
Ostersonntag, 16. April	10.00	Eucharistiefeier in Glattfelden
Ostermontag, 17. April	10.00	Eucharistiefeier in Eglisau
Sonntag, 23. April	10.00	Eucharistiefeier in Rafz
Samstag, 29. April	18.00	Eucharistiefeier in Rafz
Sonntag, 7. Mai	9.00 / 11.00	Erstkommunion in Rafz

Unsere Erstkommunikanten aus Rafz:

Felix Bamert, Nils Kocher, Mia Neukom, Tyron Piesold, Enea Saputelli, Giuseppe Blatter

Samstag, 13. Mai	18.00	Muttertags-Gottesdienst in Eglisau mit anschließendem Essen
Freitag, 19. Mai	18.00	HGU-Abschlussgottesdienst in Rafz
Samstag, 20. Mai	18.00	Eucharistiefeier in Rafz
Christi Himmelfahrt, 25. Mai	10.00	Eucharistiefeier in Eglisau
Sonntag, 28. Mai	10.00	Eucharistiefeier in Rafz
Dienstag, 30. Mai	9.00	MITENAND-GOTTESDIENST in Rafz

Weitere Veranstaltungen

Fiire mit de Chliine

Freitag, 14. April, 10.00 Uhr, kath. Kirche Rafz
Freitag, 12. Mai, 9.30 Uhr, ref. Kirche Rafz

Treffpunkt 60plus im KGH Rafz

Mittwoch, 17. Mai, 14.30 Uhr
Filmnachmittag: «Echo der Berge» – Ein österreichischer Klassiker aus dem Jahre 1954

Die Pfarrei Glattfelden – Eglisau – Rafz hat eine neue Homepage!

Eine Homepage ist auch eine Visitenkarte. Unsere bestehende Pfarrei-Homepage ist ins Alter gekommen, sodass sich eine «Total-Renovierung» aufgezwungen hat.

Die neue Homepage ist ab sofort aufgeschaltet. Sie zeichnet sich aus durch eine attraktive, übersichtliche und informative Gestaltung.

Werfen Sie einen Blick auf die neue Homepage auf www.glegra.ch und mit etwas Glück gewinnen Sie dabei vielleicht einen Preis. Die Wettbewerbsfragen sind bis Ende Juni 2017 auf der Homepage publiziert.

Wir freuen uns auf Ihr Mitmachen (für alle offen)!
Ihr Pfarrteam und Ihre Kirchenpflege

Für genaue Angaben beachten Sie jeweils das Forum. Für Fragen, Telefon 044 867 21 21. Sie finden uns auch im Internet unter www.glegra.ch.

Was unternimmt der Katholische Frauenverein Glattfelden – Eglisau – Rafzerfeld 2017 / 18?

Möchten Sie ab und zu:

- Mit anderen Frauen aller Altersstufen zusammen sein?
- Andere Frauen mit ähnlichen Interessen kennen lernen?
- Zusammen etwas unternehmen?
- Sich gesellschaftlich, kulturell und vielleicht auch kirchlich engagieren?

Dann sind Sie richtig im Katholischen Frauenverein Glattfelden-Eglisau-Rafzerfeld!

Fühlen Sie sich angesprochen? Machen Sie mit!
Kommen Sie an einen oder mehrere Anlässe, vielleicht zusammen mit einer Freundin, egal welcher Konfession.

Schnuppern Sie doch einfach einmal rein bei uns, wir würden uns sehr freuen!

Jahresprogramm 2017 / 18

Miteneand-Gottesdienste um 9.00 Uhr:

In Eglisau: Di 21.3. / 13.6. / 26.9. / 12.12.
In Rafz: Di 14.2. / 30.5. / 15.8. / 28.11.
In Glattfelden: Di 10.1. / 25.4. / 11.7. / 31.10.

Do, 11. Mai Vereinsreise ganzer Tag mit Maiandacht in einer Kapelle und Maibowle
Anmeld./Auskunft: Beatrice Tschirky, Telefon 0448690701

Do, 14. September Sommerfilmabend mit Apéro im KGH-Rafz um 19.30 Uhr
Filmstart um 20.00 Uhr

Mo, 23. Oktober Lottoabend im KGH in Rafz um 19.00 Uhr

Mo/Di/Mi, 4./5./6. Dez. Der Samichlaus ist unterwegs für Familien und Vereine

Fr, 15. Dezember Rorate-Messe in Eglisau

Mi, 6. Dezember Adventsfenster in Rafz ab 18.00 Uhr

Fr, 12. Jan. 2018 Winter-Filmabend im KGH in Rafz mit anschliessendem Marroni-Essen, 19.30 Uhr

Di, 13. März 2018 Generalversammlung um 19.30 Uhr

Genauere Infos entnehmen Sie bitte www.glegra.ch. Auch unsere Präsidentin Irene Urech gibt Ihnen gerne weitere Auskunft unter Telefon 0448692342



**Evangelische
Freikirche Rafz**

Leidenschaftlich – die Passionsfrucht!

Nicht, dass man sie ihnen gleich ansähe, die Leidenschaft. Einige Arten der Passionsfrüchte gleichen eher sauren, kleinen Zitronen oder schrumpeligen Pflaumen. Aber wenn man bedenkt, dass es angeblich nicht weniger als 4000 Arten gibt, dann versteht man, welche Leidenschaft in dieser Frucht steckt! Die *Passiflora edulis* stammt ursprünglich aus Südamerika, wird heute aber in allen Regionen der Tropen und Subtropen angebaut. Das Fruchtfleisch der Passionsfrüchte, die an immergrünen, lianenartigen Sträuchern wachsen, schmeckt leicht säuerlich, je nach Sorte nach Aprikosen oder Himbeeren. Es enthält etwa so viel Vitamin C wie eine Orange. Der Saft soll blutdrucksenkend und auch vorbeugend gegen Schlafstörung wirken.

Ganz nebenbei, es lassen sich auch köstliche Desserts kreieren. An einem Dessert habe ich gebastelt. Für Ostern sollte ein feines Dessert auf den Tisch. Beim Abpassieren des geleeartigen mit Kernen durchsetzten Fruchtfleisches wandern meine Gedanken weg, hin zur Passionsgeschichte.

Warum musste der Gottessohn so sterben? Wie stand es damals mit der Rechtsprechung. Von einem Freund weiss ich,

dass auch heute noch im ersten Semester Jura römische Rechtsprechung gelehrt wird. Wenn sie heute Thema ist, war sie damals wohl auch. Im Lukasevangelium lesen wir (Lk 22&23), dass der jüdische Hohe Rat Jesus dem Statthalter Pilatus übergibt. Er soll das Urteil fällen. Da Pilatus kein Vergehen an ihm findet, leitet er den Geschundenen an Herodes weiter. In dieser Geschichte ist er zu finden, der uns so bekannte Weg von Pontius zu Pilatus. Bei Herodes erging es Jesus noch ärger. Ein Gottesbeweis muss her. Unter Hohn und Spott folgt, was kommen muss. Der Unschuldige wird zum Opfer. Ans Kreuz wird er geschlagen. Hier findet die Geschichte anscheinend ihr Ende.

Lasst mich noch einen zweiten Gedanken aufgreifen. Die Begegnung mit Pilatus hat so seine ganz menschliche Seite. Ich wasche meine Hände in Unschuld, hat der gemeint. Diese Meinung teilen viele von uns. Und da kommt es mir einfach so in den Sinn. Betreffend der Schuldfrage klärt Jesus uns in einer anderen Geschichte auf, wie es um uns steht. Er fragt dort vor versammelter Schar: «Wer ohne Schuld ist, werfe den ersten Stein!» Keiner hat geworfen. So ganz schuldlos, da war sich jeder damals sicher, sind wir als Menschen halt eben doch nicht.

Und doch, zweitausend Jahre später scheint für uns die Schuldfrage geklärt. Am Kreuz, bei dem, der sie für dich trägt, kannst du sie deponieren. Die Frucht der Passionsgeschichte ist eine ungeheuer grosse Freiheit, die der Schöpfer seinen Geschöpfen einräumt. Du darfst schuldfrei werden. Ich für mich habe es in Anspruch genommen. Wie ist das bei dir?

Dominique Götsch

Zum Abschied unseres Jugendpastors Leonardo Iantorno

Vor 11 Jahren zog Leonardo Iantorno ins Rafzerfeld und nahm seinen Dienst in der Jungendarbeit der EFRA auf. Parallel dazu studierte er am IGW (Institut für Gemeindebau und Weltmission) in Zürich und Olten Theologie. Nach dem Abschluss 2009 übernahm er die neu geschaffene Stelle als Jugendpastor.



In den folgenden Jahren baute Leo die Jugendarbeit weiter aus und setzte sich intensiv für die Belange der nächsten Generation in der EFRA ein. Über die ganze Zeit hinweg prägte er zusammen mit Martin Flütsch, Dominique Götsch und der Gemeindeleitung die Entwicklung der EFRA. Durch seine sehr kommunikative Art konnte er viele Menschen über alle Generationen hinweg erreichen und begeistern.

Im August 2011 heiratete er seine langjährige Freundin Annabelle und sie zogen an die Landstrasse 2 in Rafz. Letztes Jahr konnten sie sich über die Geburt ihres Sohnes Luca Elia freuen.

Leo und Annabelle dürfen auf viele Highlights und Projekte zurückblicken, in die sie investieren konnten und in denen sie auch viel Freude erleben durften. Es war Leos Leidenschaft in junge Menschen zu investieren, mit ihnen unterwegs zu sein und ihren Reifeprozess zu begleiten. Wichtig ist ihm, dass die EFRA auch weiterhin eine relevante Gemeinde für die Menschen im Rafzerfeld ist, in der lebendiger Glaube sichtbar und erfahrbar wird.

Nach einer längeren Überlegungszeit entschlossen sich Leo und Annabelle im Frühling 2016 eine neue Herausforderung anzunehmen. Beim Missionswerk Campus für Christus übernimmt Leo im Jugendbereich ab April 2017 die neu geschaffene Stelle als Theologe und Prediger. Hier kann er seine langjährige Erfahrung in der Jugendarbeit einbringen.

Leos Nachfolger Dominik Stäubli hat bereits im Januar ein 40%-Pensum angetreten und konnte in den letzten Monaten die Arbeit von Leo Schritt für Schritt übernehmen. Ab dem 1. Mai wird Dominik eine 100%-Stelle als Pastor mit Schwerpunkt Familie und Jugend antreten.

Wir danken Leo und Annabelle herzlich für ihren grossen Einsatz in der EFRA und im Rafzerfeld und wünschen ihnen Gottes reichen Segen und viel Erfüllung in ihren neuen Aufgaben! Als ganze Familie bleiben sie weiterhin in Rafz wohnen und Teil der EFRA.

Für die Gemeindeleitung der EFRA, Machiel Alings

KIWO 2017 – «Uf dä Spure vom König»

Unter diesem Titel findet vom 25. bis zum 28. April die KIWO 2017 in der EFRA statt!

Eine Woche lang werden wir in verschiedenen Programmen und Workshops unterwegs sein und so einiges erleben. Neben den Workshops werden wir an der KIWO das Leben König Davids genauer betrachten und entdecken, wie er mit dem lebendigen Gott unterwegs war. Am Sonntag, 30. April, beenden wir die KIWO mit dem KIWO-Abschlussgottesdienst. Es warten spannende Tage auf dich und es wäre genial, wenn auch du mit dabei wärst. Hier nun die Informationen zum Programm der Kleinen (Kindergarten bis 1. Klasse) und den Workshops der Grossen (2.-6. Klasse).

Die detaillierten Informationen rund um die KIWO werden auf der Homepage der EFRA unter www.efra.ch veröffentlicht. Hier könnt ihr euch dann auch anmelden. Bis bald also...

Aus der Bibel

Lukas 24,1-6

Ganz früh am Sonntagmorgen gingen die Frauen mit den wohlriechenden Ölen, die sie zubereitet hatten, zum Grab. Der Stein, mit dem man es verschlossen hatte, war zur Seite gerollt. Als sie die Grabhöhle betraten, fanden sie den Leichnam

Jesus, des Herrn, nicht. Verwirrt überlegten sie, was sie jetzt tun sollten. Da traten zwei Männer in glänzend weissen Kleidern zu ihnen. Die Frauen erschauerten und wagten nicht, die beiden anzusehen. «Warum sucht ihr den Lebenden bei den Toten?», fragten die Männer. «Er ist nicht hier; er ist auferstanden!»

Kleidersammlung – Wir sammeln für Menschen in Not!

In Rumänien, Moldawien, Weissrussland, der Ukraine leben immer noch viele Menschen in absoluter Armut, das Notwendigste zum Leben fehlt.

Wir sammeln wieder Kleider, Schuhe und Bettwäsche. Detaillierte Informationen zu den Hilfsgüter-Richtlinien finden Sie unter www.lio.ch

Abgabetermine in der EFRA, Tannewäg 28, 8197 Rafz

- Freitag, 12. Mai von 16.00 bis 19.00 Uhr
- Samstag, 13. Mai von 10.00 bis 14.00 Uhr

Bei Fragen geben Fränzi Baur, Telefon 0448691113, oder Brigitte Neukom, Telefon 0794683389, gerne Auskunft.

Gottesdienste

Gerne laden wir Sie ein, am Sonntagmorgen ab 10.00 Uhr unseren Gottesdienst im Zentrum Tannewäg beim Bahnhof Rafz zu besuchen!

Weitere Anlässe

Weitere Anlässe und Informationen stehen auf der Homepage der EFRA www.efra.ch. Hier finden Sie alle EFRA-Termine laufend aktualisiert.

Kontakt

Evangelische Freikirche Rafz, EFRA, Tannewäg 28, 8197 Rafz
Pfarrer Dominique Götsch erreichen Sie unter Telefon 0448690274 oder E-Mail: info@efra.ch



Gemeinde für Christus
Evangelischer Bruderverein

Donnersöhne. Diesen Spitznamen gab Jesus zwei seiner Schülern. Sie waren zwei Brüder, die aufbrausend, laut und streitsüchtig waren. Als sie jedoch Zeit mit Jesus verbrachten, begannen sie sich zu verändern. Später liest man von einem dieser Männer, Johannes, wie er eine weise und liebevolle Führungsperson geworden ist. Der Donnersohn war ein ganz veränderter Mann. Das ist auch der Grund, weshalb wir uns jeden Sonntag treffen. Wir wollen von Jesus lernen und uns von ihm verändern lassen. Wir laden auch Sie ganz herzlich ein!

Sie finden alle Termine und weitere Informationen unter www.rafc.gfc.ch.

Damaris Strässler

HELMAR WISCHNIEWSKI
Eidg. dipl. Spenglermeister

Spenglerei / Blitzschutzanlagen
Vor Eiche 12, CH-8197 Rafz
Telefon 044 869 33 40
E-Mail spenglerei@wischniewski.ch
www.wischniewski.ch

alles rund ums bauen **s&p**
schmidli architekten & partner

neubauten
umbauten
bauausführung
schlüsselfertiges bauen (fixpreis)
projektentwicklung
raumplanung

qualitätsmanagement seit 1998
www.schmidli.ch - die architekten
www.schmidliprojekte.ch - raumplanung
www.schmidli.immo - die liegenschaften
eMail: schmidli@schmidli.ch

alles rund um immobilien **schmidli immo**

verkauf - vermittlung
beratung - schätzung

SCHÖN,
MIT IHNEN ZU
BAUEN.

SCHMIDLI
Eine Unternehmung der Landolt-Gruppe | www.landolt-bau.ch

Schmidli Bau AG, Tannewäg 26, 8197 Rafz
Tel. 043 433 43 43, Fax 043 433 43 44
mail@schmidli-bau.ch, www.schmidli-bau.ch

Gartenparadies

Laubgehölze, Gefässe, Setzlinge, Stauden, Pfähle, Zimmerpflanzen, Baumscheren, Erde, Dünger, Körbe, Floristik, Gartenzwerge, Obstbäume, Pflanzenschutzmittel, Nadelgehölze, Accessoires, Bambus, Samen, Gartenbonsai, Werkzeuge, Gartenmöbel, Saisonflor, Gartenbücher, Wasserpflanzen, Giesskannen, Beerenpflanzen, Wasserschlauhe, Ziergräser, Vlies, Fachberatung, Kunstpflanzen, Schaugarten, Blumenwiebeln **und vieles mehr...**
Wir freuen uns auf Sie!

Hauenstein Rafz
BAUMSCHULEN · GARTEN-CENTER
EIGENPRODUKTION

Imstlerwäg 2 · CH-8197 Rafz
Tel. +41 (0)44 879 11 60
www.hauenstein-rafz.ch

BOTANICA
RESTAURANT

SUISSE GARANTIE

D. Schmidli GmbH
Malergeschäft

Für sämtliche Malerarbeiten
seit über 30 Jahren für Sie da.

Märktgass 26, 8197 Rafz · Tel. 044 869 29 90
Fax 044 869 29 91 · Mobil 079 679 52 07

Spühler +Co.
Radio TV · Kabelnetz Rafzfelder

Ihre Multimedia-Profis!

EURONICS
best of electronics

Märktgass 9 - 8197 Rafz - 044 886 86 86 - www.spuehler-tv.ch

SP **Sozialdemokratische Partei Rafz**

ZVV-Fahrplanaufgabe 2018 / 2019

Das Verbundfahrplanprojekt der öffentlichen Verkehrsmittel im Zürcher Verkehrsverbund für die Fahrplanjahre 2018 und 2019 wurde vom 13. bis zum 29. März 2017 öffentlich aufgelegt. Die SP Rafz lässt nicht locker und unterstützt – nach wie vor – das Bestreben, die Buslinie (heute Linie 670 / ab Dezember 2018: Linie 675) aus Flaach über Rafz Post zu führen, damit ausserhalb der Hauptverkehrszeiten auch tagsüber der fehlende Busanschluss an die stündlich verkehrende S9 nach Schaffhausen hergestellt werden kann. Es ist absolut ärgerlich, dass der lange Jahre bestehende Anschluss an die S-Bahn nach Schaffhausen gekappt wurde. Die SP Rafz hat sich im Rahmen der öffentlichen Fahrplanaufgabe mit der Vorlage befasst und hat bei der Gemeinde Rafz eine umfassende Stellungnahme deponiert.

Abstimmungen vom 21. Mai 2017 (SP-Parolen – Weitere Facts auf www.sprafz.ch)

Eidgenössische Vorlage

- JA zur Energiestrategie 2050

Mit der Energiestrategie 2050 legt der Bundesrat ein Paket mit wichtigen Weichenstellungen für mehr Energieeffizienz und erneuerbare Energien vor und schliesst den Bau neuer AKW aus. Um die Massnahmen zu finanzieren, wird der Netzzuschlag von 1,5 auf 2,3 Rp./kWh erhöht. Eine durchschnittliche Familie bezahlt dadurch pro Jahr 40 Franken mehr. Diese Kosten sind zu verkraften und eine sinnvolle Investition. Die Vorlage wird von Bundesrat, Parlament, Kantonen und fast allen Parteien befürwortet.

Kantonale Vorlagen

- NEIN zum Gesetz über die Kantonsspital Winterthur AG
- NEIN zum Gesetz über die Integrierte Psychiatrie Winterthur – Zürcher Unterland AG
- NEIN zur Volksinitiative «Mehr Qualität – eine Fremdsprache an der Primarschule»

Agenda

Freitag, 5. Mai 2017 – Generalversammlung SP Rafz

Vorstand SP Rafz

puls8197
POLITISCH UNABHÄNGIG
LIBERAL
SOZIAL DEMOKRATISCH

Sanierung Freibad Rafz-Wil

Ausgangslage

Im September 2016 hat sich eine Mehrheit der Stimmberechtigten für die Sanierung des Freibads Rafz-Wil mit einer Beckenauskleidung aus Edelstahl und einem Baukredit von CHF 4 Mio. ausgesprochen.

Standpunkt puls8197

puls8197 hat sich bereits vorgängig zur Abstimmung für die Badi und den notwendigen Sanierungsbedarf ausgesprochen und dazu Mitte 2016 eine Gruppe gebildet, die das Projekt konstruktiv und kritisch begleitet. Obschon wir seitens puls8197 aufgrund der aus unserer Sicht intransparenten Planung die Edelstahl-Variante damals kritisch beurteilt haben, stehen wir nach der durch die Bevölkerung angenommenen Vorlage hinter dem Projekt und setzen uns für ein gutes Gelingen ein.

Planungsstand

Im Anschluss an die Abstimmung hat die Schwimmbadkommission im Januar 2017 einen Generalplaner mit den weiteren Ingenieurarbeiten direkt, d.h. ohne Einholung von Konkurrenzangeboten, beauftragt. Der Vergabeentscheid mit Hinweis auf die Honorarkosten von rund CHF 360'000 wurde dabei öffentlich publiziert.

puls8197 hat diesen Entscheid kritisiert, da für einen Planungsauftrag von über CHF 250'000 eine öffentliche Ausschreibung hätte durchgeführt werden müssen und sich die Schwimmbadkommission damit nicht an die vergaberechtlichen Bestimmungen gehalten hat. Aufgrund des gut qualifizierten Ingenieurbüros, der als nicht übermässig hoch beurteilten Planungskosten und vor allem im Hinblick auf die termingerechte Weiterführung der Arbeiten (Baubeginn im Herbst 2017 und Inbetriebnahme im Frühjahr 2018) hat puls8197 jedoch auf rechtliche Schritte bewusst verzichtet.

Zielsetzungen und Erwartungen

Damit die erwartete, lange Nutzungsdauer von über 45 Jahren bei vergleichsweise geringem Wartungs- und Reinigungsaufwand sowie tieferen Unterhaltskosten sichergestellt werden kann, muss die Realisierung in einer hohen Qualität erfolgen.

Der Kostenaspekt erscheint uns in Anbetracht der anstehenden, grossen Investitionen in der Gemeinde Rafz auch in diesem Projekt besonders wichtig. Es ist von allen Beteiligten anzustreben, unterhalb des Baukredits abzuschliessen. Dies bedingt eine fortlaufende Kostenoptimierung in der Planung, bei der Auswahl und Vertragsgestaltung mit den beteiligten Unternehmern sowie bei der späteren Ausführung.

puls8197 erwartet von der Schwimmbadkommission, dass die Bevölkerung über den Stand der Arbeiten und die Kosten fortlaufend und transparent informiert wird. Wir sind überzeugt, dass unter diesen Voraussetzungen das sanierte Freibad der Bevölkerung zukünftig viel Freude bereiten wird.

puls8197

SVP **Schweizerische Volkspartei Rafz**

99. Generalversammlung

Rücktritt und neues Vorstandsmitglied

Am 16. März 2017 begrüsst der Präsident Joe Neukom die Anwesenden im Restaurant Krone in Rafz zur diesjährigen Generalversammlung.

Im Jahresbericht erwähnte der Präsident die diversen Veranstaltungen, die durchgeführt oder besucht wurden.

Der Kassier Damian Schelbert konnte beim Jahresabschluss einen erfreulichen Abschluss präsentieren. Das Budget 2017 wurde von der Versammlung gutgeheissen.

Auch eine Ersatzwahl in den Vorstand musste durchgeführt werden. Erich Bollinger verliess den Vorstand. An dieser Stelle danken wir ihm für seine wertvolle Arbeit. Er wurde mit einem Geschenk aus der «Pflicht entlassen». Glücklicherweise konnte in der Person von René Hess ein neues Mitglied in den Vorstand gewählt werden. Besten Dank für die Bereitschaft und willkommen im Vorstand. Als neuer Vizepräsident wurde Damian Schelbert gewählt.

Bald waren die statuarischen Geschäfte erledigt und der gemütliche Teil einer GV konnte eingeläutet werden...

Einladung zum Jubiläumsapéro 100 Jahre SVP am 1. Juli 2017

Wir laden die Bevölkerung ein, mit uns am 1. Juli 2017 in der Kramerschüür im Oberdorf in Rafz auf den Geburtstag der SVP, Sektion Rafz anzustossen. Beginn wird um 17.00 Uhr sein. Als Gastreferent konnte der Zürcher SVP-Nationalrat Claudio Zanetti gewonnen werden.

Einladung zur GV Verein Umfahrung Eglisau

Die Generalversammlung des Träger-Vereins Umfahrung Eglisau wird am Mittwoch, 31. Mai 2017, im Kath. Pfarreizentrum, Salomon Landolt-Weg 1 in Eglisau stattfinden. Der Beginn ist um 20.00 Uhr.

Die SVP Rafz ist mit zwei Vorstandsmitgliedern im Beirat IG Lebenswertes Unterland – Verein Umfahrung Eglisau vertreten. Zudem ist auch der SVP-Kantonsrat Erich Bollinger in diesem Gremium dabei.

Wir laden alle Interessierten zu dieser Generalversammlung ein. Es ist wichtig, dass wir als Rafzer an dieser Umfahrung unser Interesse zeigen und auch politisch Druck auf die Entscheidungsträger ausüben.

Damian Schelbert



GV der Männerriege Rafz

Im Säali des wieder eröffneten Restaurants Pflug wurde die 83. GV der Männerriege Rafz mit 31 Teilnehmern abgehalten. Es begann gleich kulinarisch: Die MR offerierte das sehr gut schmeckende Nachtessen (Hackbraten mit Spätzle und Gemüse) inkl. Getränke und verdankte so indirekt die etwelchen Aktivitäten und Helferdienste der Mitglieder im abgelaufenen Jahr.

MR-Präsident Friedli Markus präsentierte sein erstes Amtsjahr und leitete die Versammlung souverän durch die vielen Diskussionspunkte.

Vor allem dank einem von vielen Helfershänden bearbeiteten gut besuchten Verköstigungsstand anlässlich der Herbstmesse 2016 schloss das Jahresergebnis erfreulich ab.

Zu reden gab die Organisation der Sommerreise 2017, welche dank dem Zustupf aus dem Jahresergebnis subventioniert werden soll. Schliesslich wurde entschieden, eine zweitägige Reise (statt drei Tage) zu organisieren. Die doch rückläufigen Teilnahmen an MR-Veranstaltungen und das fehlende Nachfragen von Männerriegennachwüchsen (why not von anzufragenden Nachbarn oder gar aus dem TV?) dämpften in einigen Voten die Euphorie der ansonsten informativen GV.

Der Vorstand wurde einstimmig für ein weiteres Jahr bestätigt, ein Vorstandssitz ist gleichwohl immer noch vakant.

- Präsident: Friedli Markus
- Vizepräsident und Sportlicher Leiter: Mathis Andi
- Beisitzer: Ammann Markus
- Aktuar und Kassier: Kern Heinz



Ski-Weekend

Am 14./15. Januar fand das alljährliche Ski-Weekend des Turnverein Rafz statt. Es ging nach Österreich, genauer nach Golm. Um 6.30 Uhr trafen wir uns beim Werkgebäude und konnten pünktlich die zweistündige Reise nach Golm antreten. Trotz der etwas dürftigen Unterkunft konnten wir das Wochenende in vollsten Zügen geniessen. Hinzu kam der rund halbe Meter Neuschnee, welcher grossen Fahrspass bescherte. Entsprechend müde waren wir dann auch auf der Rückfahrt ins neblige Rafz.



v. l.: Nicole Bucher, Andrea Kern, Jessica Dünki, Juliana Rivas, Karin Schneider

Generalversammlung

An der 110. Generalversammlung des Turnverein Rafz am 10. Februar im Restaurant Frohsinn trat Fritz Hoch als Präsident des Turnvereins zurück. Nach 9 Jahren im Amt des Präsidenten hat Fritz genug, er wolle sich nun auf den fleissigen Trainingsbesuch konzentrieren. Unter tosendem Applaus tritt Fritz ab. Vielen Dank, Fritz, für die tollen 9 Jahre! Sein Nach-

folger, Daniel Studer, wurde einstimmig und mit grossem Applaus gewählt. Mit Jasmin Neukom, Sybil Hildebrand und Ralf Matzinger konnten drei weitere Positionen im Vorstand neu besetzt werden.

Durch ihre langjährigen und vielen Einsätze für den TV Rafz wurden Andrea Kern, Marcel Gysel und Martin Harisberger als Ehrenmitglieder des TV Rafz aufgenommen. Speziell zu erwähnen ist Ueli Neukom. Er vertritt die Turnfamilie bei den Turnveteranen. In den früheren Jahren hat er sehr viel für den Verein geleistet. Er wird ebenfalls als Ehrenmitglied aufgenommen. Herzliche Gratulation.

Erfreulicherweise verzeichnet der Turnverein mit Nadine Lanz, Livia Hoch, Robin Müller, Tonia Peter, Andrea Senn, Alex Seijo, Malin Sigris und Timo Tantanini acht neue Mitglieder. Robin, Alex und Timo werden sich den Leichtathleten anschliessen, Nadine, Livia, Tonia, Andrea und Malin der Geräteriege.

Vorschau

Am 13. Mai starten die Geräteturner des Turnverein Rafz am Munotcup in Schaffhausen. Dieser Wettkampf steht vor allem im Zeichen der Vorbereitung für die beiden Turnfeste. Rund zwei Wochen später, am 25. Mai, starten die Leichtathleten an der Einkampf und Staffelleisterschaften in Dietlikon. Wie der Munotcup ist auch dieser Wettkampf zur Vorbereitung gedacht. Am 10./11. Juni steht dann das erste Turnfest in Matzendorf auf dem Programm. Zwei Wochen später, 23.–25. Juni geht die Turnfestsaison mit dem Kantonaltturnfest im Tösstal zu Ende. Alle Startzeiten werden auf unserer Homepage publiziert, sobald diese bekannt sind.

Gian-Marco Sigris



Wir Kitu Kids sind cool!

Jeden Dienstag geht es zwischen 16.10 und 18.10 Uhr in der Turnhalle im Götzen quirlig, lebendig und vor allem lustig zu und her, wenn sich die Kitu Kids zum Turnen treffen. In der ersten Stunde probieren die 1. Kindergartenkinder allerhand Neues aus und in der zweiten Stunde dann die 2. Kindergartenkinder. Sie wollen allein, ohne Begleitpersonen turnen, toben, ausprobieren und halten die LeiterInnen dabei ganz schön auf Trab!

Oft werden verschiedene Turngeräte aufgebaut, u. a. Barren, Schwedenkasten, die Kletterwand, das Reck usw., an denen unter fachkundiger Führung verschiedene Übungen geturnt werden. Es stehen auch Aktivitäten im Freien oder im Wald auf dem Programm. Natürlich sind zwischendurch auch ruhigere Turnstunden mit Bällen und Seilen dabei, sodass jedes Kind auf seine Kosten kommt.

Die roten Wangen und leuchtenden Augen sind der Antrieb, jede Woche aufs Neue mit den Kindern zu arbeiten. Leider wurde das Leiterteam in den letzten Monaten immer

kleiner und benötigt dringend Unterstützung! Wir sind dringend auf Hilfe angewiesen!

Die Hauptleiterinnen Barbara Bauert und Brigitte Akeret zählen auf Sie! Melden Sie sich und werden Sie ein Teil des Kitu-Teams. Informationen erhalten Sie bei Barbara Bauert, Telefon 044 869 3076 oder 044 879 1449.



Damen – Die Runde der verpassten Chancen

Das erste Spiel gegen Wallisellen-Wings starteten wir fulminant. Anpfiffs-Bully, Pass und Tor. Ob dieses Tor wohl das schnellste der Vereinsgeschichte ist? Nach dem frühen Führungstreffer zogen die Gegnerinnen nicht nur gleich, sie legten mit 1:2 vor. Beide Teams kämpften um jeden Ball und so ging das Spiel munter hin und her. Zur Pause stand es 4:3 für die Phantominnen. In den ersten zehn Minuten der zweiten Halbzeit fiel kein Tor, dafür regnete es im letzten Viertel des Spiels Tore. Die Partie wurde zu einem wahren Krimi. Eine Gegnerin erhielt eine Strafe, weil sie im eigenen Schutzraum stand. Den Penalty konnten wir nicht verwerten, erzielten aber ein Tor in Überzahl. Bis drei Minuten vor dem Ende der Partie lagen wir mit 6:4 in Führung. Doch die Chance, den Sieg nach Hause zu tragen, verspielten die Phantominnen, es schien, dass den Wallisellerinnen Flügel wuchsen. Wir verloren das Spiel in der letzten Sekunde noch mit 6:7. Ein bitteres Ende für ein faires und intensives Spiel.

Die Tore schossen (Assist): Miri (Andreina), Debi (Rämi), Sabi (Silvana), Miri (Andreina), Miri (Brigitta), Miri.

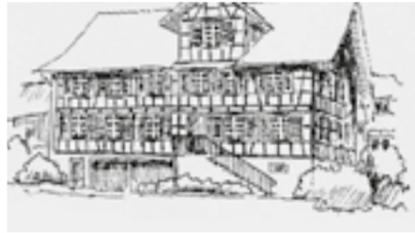
Am späten Nachmittag startete die zweite Partie gegen die White Wolves aus Stadel-Niederhasli. Bisweilen lagen uns Spiele nach 16.00 Uhr nicht. Nach einer Balleroberung an der Bande schoss Brigitta mit einem Drehschuss den ersten Treffer. Kurz vor dem Halbzeit-Pfiff konnten die Wölfinnen zum 1:1 ausgleichen. Wiederum erhielten wir einen Penalty zugesprochen. Eiskalt liess Brigitta die Torfrau aussteigen und versenkte den Ball zum 2:2 Ausgleich. Es lief die 29. Minute als Miri bei einem Gerangel vor unserem Tor zu Boden ging, die Gegnerinnen nutzten dies aus und gingen mit 2:3 in Führung. Unser Coach nahm ein Time-out und kurz vor Ende der Partie nahmen wir die Torhüterin für eine vierte Feldspielerin vom Feld. Eine Wölfin konnte einen katastrophalen Pass aus unseren Reihen abfangen und musste die Schaufel nur hinhalten, damit der Ball ins leere Tor rollte. Das Überzahlspiel (in diesem Falle 4 zu 3) ist wahrlich keine Stärke der Phantominnen, schossen doch die Gegnerinnen auch noch das 2:5.

Die Tore schoss: Brigitta.

Von der Februar-Runde bleibt die Erkenntnis, dass wir mit stärkeren Gegnerinnen mithalten konnten, aber die Chance verpasst hatten zu siegen. Leider kann man mit einem «gut gekämpft» keine Punkte kaufen und so blieb die Enttäuschung. Wir müssen lernen, die Führung zu wahren und nicht in den letzten Sekunden den Sieg noch aus den



Unsere Gasthäuser...



Restaurant Krone

Familie W. Hänssler Telefon 044 869 13 35
 Gepflegte Küche, Partyservice, Bar jeden letzten Freitag im Monat
 ab 23 Uhr geöffnet,
 Montag und Dienstag geschlossen

Restaurant Cafè-Bar blue

Murielle & Team Telefon 043 433 57 00
 Montag 7.00-14.30 Uhr
 Freitag 7.00-01.30 Uhr Apérotime jeden Freitag
 Samstag 17.00-01.30 Uhr
 Di, Mi, Do 7.00-00.00 Uhr Spezialität «Heisser Stein»
 Sonntag geschlossen



Restaurant Pflug Die Schnitzelbeiz

Wolfgang Wagner & Team Telefon 044 869 03 03
www.schnitzeessen.ch
 Jeden Dienstag ist Schnitzeltag zum Sonderpreis
 Musiker-Stübli bis 12 Personen, Puure-Stube bis 25 Personen
 Keller-Bar bis 35 Sitzplätze, neuer moderner Saal bis 120 Personen
 Montag Ruhetag

Restaurant Frohsinn

Familie F. & A. Marques Telefon 044 869 06 37
 Gutbürgerliche Schweizerküche, Portugiesische Spezialitäten,
 Saal für 20 bis 70 Personen, Gartenrestaurant, Doppelkegelbahn
 Mittwoch geschlossen



Restaurant Botanica

Evelyne Meier & Rolf Sallenbach Telefon 044 869 10 10
 Restaurant mit Bar und Fumoir
 Bankett- und Seminarmöglichkeiten bis 80 Personen
 Montag bis Freitag 9.00-18.30 Uhr
 Samstag 8.00-17.00 Uhr
 Sonntag geschlossen (für spezielle Anlässe geöffnet)



Gasthaus Sternen

Sandy Bak, Ihr neuer Gastgeber Telefon 044 869 40 00
 Hotel mit 10 Zimmern
 Restaurant mit Bar und Smoker's Lounge, Wintergarten und
 Gartenrestaurant,
 Italienische Küche mit hausgemachter Pasta und Pizza
 Restaurant am Sonntag geschlossen, Hotel immer geöffnet



...hier kehrt man gerne ein

Händen zu geben. An der März-Runde bietet sich die nächste Chance um Punkte zu holen. BLACK and PINK, PHANTOMS.

Herren 1 – Mit neuem Schwung ins neue Jahr

Zur ersten Runde im 2017 ging es für das Herren 1 ins Schulhaus Apfelbaum. Was nach Landluft und Beschaulichkeit tönt, liegt jedoch mitten in Zürich und die erste Schwierigkeit war bereits vor Beginn des ersten Spiels zu meistern: Die Suche nach einem Parkplatz. Mit etwas Verspätung angekommen, wurde jedoch auf dem Feld umso konzentrierter begonnen. Der Gegner im ersten Spiel hiess Zürichsee Unihockey III und hatte in den bisherigen zehn Spielen genau gleich viele Punkte gesammelt wie die Phantoms. Ein direkter Konkurrent also. Der Start gelang nach Mass und man konnte bis zur Pause zwei Tore vorlegen. Mit dem 4:2 zur Hälfte war der Gegner noch gut bedient, trafen die Spieler der Phantoms zusätzlich dreimal das Gehäuse des Tores. Aus der Hinrunde war man vor dem Gegner gewarnt, als dieser trotz einem beträchtlichen Rückstand das Spiel noch einmal spannend machen konnte. Entsprechend wollte man dies im neuen Jahr nicht mehr riskieren und schaukelte letztendlich das Spiel trotz einer kurzen Schwächephase mit einem souveränen 8:4 Sieg nach Hause.

Im zweiten Spiel stand das Derby gegen die zweitplatzierten Buchberger an. Mit diesen hatten die Phantoms noch eine Rechnung offen, da man im Hinspiel in den Schlusssekunden noch unglücklich eine Niederlage einstecken musste. Es gelang ein optimaler Start und gleich wenige Sekunden nach dem ersten Bully führte man 1:0. Das Derby war lanciert. In einem intensiven, aber fairen Spiel bekam man die lauffreudigen Buchberger nach und nach besser unter Kontrolle und münzte deren Fehler eiskalt in Tore um. Trotz weniger Ballkontrolle hatte man das Spiel mehrheitlich im Griff und führte bisweilen mit zwei Toren Vorsprung. Kurz vor Schluss lag man mit 8:7 in Front als sich ein Buchberger ein Herz fasste und mit einem Spurt über das gesamte Feld und einem gezielten Abschluss noch den Ausgleich erzwang. Damit hiess es zum Schluss 8:8 und beide Teams schienen damit zufrieden.

Somit sind die Phantoms in der Rückrunde noch ungeschlagen und liegen mit 11 Punkten nur zwei Zähler hinter dem Drittklassierten. Bravo Jungs, weiter so!

Herren 2 – Verspätete Runde 1

Durch einen Lapsus in der Planung des Verbandes musste, da sonst die Meisterschaft zu früh begonnen hätte, die erste Runde verschoben werden. So traten wir also im Februar zu «Runde 1» an. Im ersten Spiel hiess der Gegner Winterthur. Kein einfaches Spiel, denn wir mussten das Spieldiktat in die Hand nehmen, etwas, was uns bekanntlich überhaupt nicht liegt. Zu Beginn passte noch nicht alles, aber wenigstens konnte der Shutout zum Pausenstand von 5:0 gehalten werden. Die Winterthurer waren mit nur 5 Feldspielern angereist, in der zweiten Hälfte sollten wir also die konditionelle Überlegenheit zu unseren Gunsten ausnutzen können. Kurz nach der Pause der Doppelschlag von unserer Seite – aber auch zwei noch entscheidend abgelenkte Weitschüsse der Winterthurer die den Weg in unser Tor fanden. Da wir nun nichts mehr zu verlieren hatten, konnten wir etwas befreiter aufspielen und schliesslich das Score zum Schlussstand von 16:2 ausbauen.

Auch zwei äusserst kleinlich gepfiffene Strafen gegen uns in der Schlussphase konnten uns nicht mehr zurückbinden.

Das zweite Spiel versprach ebenfalls anspruchsvoll zu werden, jedoch in anderer Hinsicht: Wir spielten gegen die direkten Konkurrenten Rotäugli. Wir konnten einen soliden Start mit sicherer Defensive zeigen, gegen vorne fanden die Schüsse aber noch nicht den Weg ins Tor, 1:0 Minivorsprung zur Pause. Nach der Pause erfolgte zwar der Ausgleich, wir konnten aber mit einem direkt verwandelten Freistoss die Führung gleich wieder herstellen. Schliesslich fand noch ein verlorener Schuss den Weg zwischen allen Beinen hindurch zum Zwei-Tore-Vorsprung. In der Folge wurde das Spiel ruppiger und die Reklamationen der Gegner häuften sich. Als logische Folge wurde eine Strafe ausgesprochen und wir konnten in Überzahl agieren. Anstatt jedoch den Vorsprung sicher zu verwalten, wollten wir zu viel und kassierten einen Shorthander. Die Blöcke wurden ausgewechselt, die Strafe lief aber immer noch. Da fasste sich ein Phantom ein Herz und konnte mit einem platzierten Drehschuss die Zwei-Tore-Führung wieder herstellen.

So hiess es am Schluss 4:2 für uns, wieder ein Minisieg also. Mit nach Hause nehmen wir die Erkenntnis, dass Tore-schiessen definitiv nicht unsere Stärke ist und dass wir am Überzahlspiel noch arbeiten müssen. Mit dem guten Torverhältnis aus dem ersten Spiel sind wir nun wieder auf Platz zwei in der Tabelle vorgerückt.

Junioren C – Meisterschaftsrunde in Winterthur

Das erste Spiel startete sehr gut. Es war ausgeglichen und fair. Wir machten ein paar blöde Fehler, die uns die Führung kosteten. Ich fand die 2. Halbzeit nicht so gut, weil wir uns nicht so konzentriert hatten und wir schon an die Niederlage dachten. Die zwei Halbzeitresultate, 1:3 und 0:9, sprachen für sich. Konnten wir zu Beginn noch ganz gut mitspielen, folgte nach der Pause der komplette Einbruch.

Das 2. Spiel begann gut, wir schossen gar das erste Tor und waren in Führung. Doch dann ging es bergab. Wir machten einige Passfehler und verloren das Spiel. Auch wenn wir nicht gewannen, wir hatten es unseren Gegner nicht leicht gemacht. Immerhin konnten wir mit einem Schlusspunkt noch das zwanzigste Tor des Gegners verhindern. Doch auch hier kann das Endresultat von 3:19 das Spiel nur ungenügend widerspiegeln. Anfangs durchaus noch auf Augenhöhe, verloren wir das Spiel wiederum in der zweiten Hälfte. Ob es wohl an der Kondition mangelte?

Wir vergessen diese zwei Niederlagen jetzt einfach und hoffen, dass es nächstens Mal besser wird.

Kari, Livio und Levin

Heimspiele

Die Phantoms freuen sich sehr auf die Heimspiele in der neuen Saalsporthalle, die an folgendem Datum zum «Phantoms Dome» wird:

1. April Anpfiff 16.00 Uhr Senioren
 Über die lautstarke Unterstützung der Fans freuen wir uns.

Div. Autoren der Phantoms

UHC Phantoms Rafzerfeld Frauenriege Rafz FC Rafzerfeld



Rafz Bulldogs

3-Ball-Turnier 2017

Nach dem Erfolg letztes Jahr organisieren wir von der Frauenriege, vom FC Rafzerfeld und vom UHC Phantoms auch dieses Jahr ein 3-Ball-Turnier. Dieses Jahr findet das Turnier am Samstag, 6. Mai, statt. Gespielt wird wie im vergangenen Jahr Unihockey, Fussball sowie Ball-über-die-Schnur (Kategorie Jugend) bzw. Volleyball (Erwachsene). Die genauen Details, wie Anspielzeiten oder Kategorien bei den Kindern, können wir erst nach Anmeldeschluss festlegen, so können wir ein attraktives Turnier garantieren. Als Rahmen sind Spielzeiten zwischen 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr für das Jugend-Turnier sowie 17.00 Uhr bis 22.00 Uhr für das Erwachsenen-Turnier geplant. Ein Team besteht aus mindestens 6 Spielern oder Spielerinnen. Bei den Erwachsenen kostet die Teilnahme neu 60.– Fr. pro Team. Teilnahmeberechtigt sind auch auswärtige Teams!

Wie letztes Jahr wird es wieder eine Festwirtschaft mit Barbetrieb geben. Anmelden könnt ihr euch unter www.phantoms.ch/3Ball, Anmeldeschluss ist am 15. April. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, sollten wir zu viele Anmeldungen erhalten, werden diese nach Eingangsdatum berücksichtigt.

Wir freuen uns auf deine Anmeldung!

Am Freitag, 10. März, fand die Generalversammlung der Rafz Bulldogs statt. Leider mussten wir dabei Jrene Friedli als Kassierin und Roland Frei als Präsidenten verabschieden. Jrene Friedli war seit 7 Jahren Kassierer und hat sich mit sehr viel Herzblut im Verein engagiert. Roland Frei war seit der Gründung 2005 Mitglied und über lange Jahre Präsident des Vereins. Nochmals vielen Dank für eure geleistete Arbeit im Verein. Dennoch freuen wir uns sehr, dass Roland dem Verein als Beirat erhalten bleibt und wir so von seinem grossen Erfahrungsschatz in einer Übergangsphase profitieren können.

Erfreulicherweise konnten wir an der Generalversammlung zwei neue Vorstandmitglieder finden. Für die Finanzen ist jetzt Sandrine Roth und für Events ist Virginie Rusca zuständig. Das Amt des Präsidenten übernimmt Hubert Boog, der bis jetzt für die Sponsoren zuständig war. Damit konnte sich der Vorstand neu formieren und mit den beiden bleibenden Vorstandsmitgliedern Ingo Krickhahn und Andy Roth komplettieren.

Nun kann der Vorstand das Jahr in Angriff nehmen, denn eine neue Saison steht vor der Tür und die Teams sind bereit und sind voller Heiss hunger auf die kommenden Herausforderungen.



Roland Frei verabschiedet Jrene Friedli

In der letzten Saison 2016 war unser U16-Team nicht der Spitzenreiter auf der Rangliste. In Erinnerung behalte ich aber eine Saison mit sehr vielen lustigen und fröhlichen Momenten. Wir hatten viel Spass an den Matches und sogar auf den Carfahrten war immer was los. Ein besonderes Match war sicherlich das eine in Genf, das bei strahlend schönem Wetter begann und mit Platzregen endete. Der Regen erschwerte das Spielen auf Gras, da alles matschig und rutschig wurde und die Töggelische keine Halt mehr fanden.

Wir kämpften letztes Jahr auch mit niedrigen Spielerzahlen, konnte ein Spieler mal nicht an einem Match teilnehmen, wurde es schon knapp. Für die nächste Saison sieht es jedoch wieder besser aus, da viele jüngere Spieler eine Altersstufe aufstiegen. Wir müssen uns als Team ein bisschen einspielen und dann wird das eine tolle Saison.

Lia Schweizer

Wer Interesse hat, Flag-Football in Rafz zu spielen, darf gern bei einem Training vorbeischaun und selbstverständlich auch teilnehmen. Wir freuen uns auf deinen Besuch.

In der kommenden Saison nehmen wir wieder an vier bis fünf Turnieren in der ganzen Schweiz teil. Am 20. Mai findet ein grosses Turnier mit Junioren und den Senioren in Rafz auf dem Fussballplatz statt. Schau doch einfach einmal vorbei.

Gameday in Genf



Trainingszeiten

U13 (bis 13 Jahre)	Mittwoch, 18.00 bis 19.30 Uhr
U16 (13 bis 16 Jahre)	Donnerstag, 18.30 bis 20.00 Uhr Samstag, 10.30 bis 12.00 Uhr
NFFL (ab 17 Jahre)	Donnerstag, 18.30 bis 20.00 Uhr

Trainingsort: Schulhaus Schalmacker / Schalmiwiese

Kontakt

U13: Andy Roth, coach_u13@rafz-bulldogs.ch
U16: Ingo Krickhahn, coach_u16@rafz-bulldogs.ch, Telefon 078 625 47 73
Website: www.rafz-bulldogs.ch

Trainingsweekend U13 und U16 in Oberägeri

Am 11./12. März waren wir in Oberägeri im Trainingsweekend zusammen mit den Ägerital Rangers und den Zurich Renegades. Wir haben verschiedene Trainings gemacht. Es war spannend, auch mal bei anderen Coaches zu trainieren.

Nach dem Abendessen hatten wir drei Hallen zur Verfügung, um Floorball, Unihockey oder frei zu spielen.

Übernachtet haben wir dort in Musikräumen. Weil ich ziemlich erschöpft war, bin ich schnell eingeschlafen.

Am Sonntag haben wir vor allem Matches gespielt. Weil ich erst seit letztem Sommer im Team bin, fand ich es super, richtige Matches zu spielen. Am Nachmittag fuhren wir wieder nach Hause. Müde, erschöpft und mit Muskelkater sind wir in Rafz angekommen.

Mir hat es sehr gut gefallen, ich habe viel Neues gelernt.

Fabienne Stutz



Fussballclub Rafzerfeld

Antrag über modernisiertes Logo laut Mitgliederversammlung

Ausschreibung eines Wettbewerbs

Thema	Modernisierung unseres Vereins-Logos
Bedingungen	<ul style="list-style-type: none"> • Beibehaltung oder nur leichte Veränderung des Schriftzuges FC Rafzerfeld mit Font Arial Rounded MT Bold kursiv • Entwürfe mit Logo auf hellem und auf dunklem Hintergrund • Format der Entwürfe A4 oder grösser • Vereinsfarben sind rot / weiss
Frist	bis 15. Juni 2017 an den Vorstand
Aushang	der Entwürfe am Plausch- und Schülerturnier
Entscheid	Generalversammlung 2017

Das Kids for Champions Fussballcamp beim FC Rafzerfeld

Ex-Fussballprofi Frank Elser kommt mit seiner Fussballschule nach Rafz.

Das Betreuer-Team des FC Rafzerfeld und die Fussballschule Kids for Champions, bieten in diesem Jahr allen Nachwuchskickern ein Fussballcamp der Extra-Klasse.

Alle fussballbegeisterten Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 15 Jahren erleben vom

Dienstag, 15. August, bis Freitag, 18. August 2017

ein professionelles Fussballtraining mit viel Spass und jeder Menge Begeisterung.



Informationen zur Anmeldung beim Kids for Champions Fussballcamp, erhalten Sie beim FC Rafzerfeld, Heinz Meister, Telefon 079 620 85 33, oder Susanne Piuma, Telefon 079 636 27 43, und im Internet unter www.kids-for-champions.de.

Weitere Informationen unter www.fcrafzerfeld.ch



Schützengesellschaft

135. Generalversammlung

Am 10. März fand im Restaurant Pflug die Generalversammlung statt. Der Präsident Toni Rechsteiner führte nach dem Nachtessen zügig durch die Traktanden. Einige wichtige Punkte seien hier erwähnt:

Jahresprogramm

Der Vorschlag des Vorstandes wurde angenommen. Das ganze Programm ist auf unserer Homepage www.sg-rafz.ch ersichtlich.

Jahresmeisterschaft

Es zählen 11 Schiessanlässe dazu, wobei die besten sieben Resultate gezählt werden.

Obligatorische Übungen 2017

Die Übungen finden an folgenden Daten statt. Bitte Dienst- und Schiessbüchlein mitbringen:

1. Obli-Übung Samstag, 29. April, 16.00–18.00 Uhr
2. Obli-Übung Freitag, 30. Juni, 18.00–20.00 Uhr
3. Obli-Übung Freitag, 25. August, 18.00–20.00 Uhr

Feldschiessen 2017

Das Feldschiessen findet in diesem Jahr in Wil statt. Alle, die gerne am grössten Schützenfest teilnehmen möchten, sind herzlich eingeladen. Es findet am Donnerstag, 1. Juni, und Samstag, 10. Juni, statt.

Ehrungen

Günter Schneider brillierte mit seinen 68 Punkten am letzten Feldschiessen und durfte erstmals die Stapfermedaille in Empfang nehmen, welche ihm anlässlich der Bezirksdelegiertenversammlung überreicht wurde. Natürlich wurde er auch an unserer GV dafür geehrt.

Drei Rafzer-Schützen durften ihre Feldmeisterschaftsmedaillen entgegennehmen. Geri Müller und Beni Meier die 3. Medaille. Toni Rechsteiner seine 1. auf die 25-Meter-Distanz mit der Pistole.

11. Dorf-, Vereins- und Firmenschiessen und Preisjassen

Auch im 2017 möchte die Schützengesellschaft die Dorfbevölkerung aufrufen, an den beiden bereits zur Tradition gehörenden Anlässen, teilzunehmen:

11. Preisjassen der SG Rafz im Festzelt beim Schützenhaus

Freitag, 19. Mai 2017

Standblattausgabe und Nachtessen ab 18.00 Uhr, Jassbeginn 19.30 Uhr

Anmeldeformulare für Jassen und Schiessen sind auf unserer Homepage www.sg-rafz.ch zu finden.

Anmeldungen bis 13. Mai 2016 an: Toni Rechsteiner, Landstrasse 66, 8197 Rafz, oder: t.rechsteiner@bluewin.ch

11. Rafzer Dorf-, Vereins- und Firmenschiessen

Samstag, 20. Mai 2017

10.00–15.00 Uhr, Absenden: ca. 16.00 Uhr

3 Personen bilden eine Gruppe. Es wird mit den von der SG Rafz bereitgestellten Stgw 90 geschossen. Alle Schiessenden werden durch erfahrene Schützenmeister betreut. Anmeldeformulare sind auf unserer Homepage www.sg-rafz.ch zu finden.

Anmeldungen bis 13. Mai 2017 an: Rolf Schweizer, im alte Wingert 2b, 8197 Rafz, oder: rj.schweizer@bluewin.ch

Auf Ihren Besuch freut sich die SG Rafz.

Schützenstube Rafz

Die Schützenstube kann von Vereinen oder privaten Personen gemietet werden und bietet Platz für ca. 50 Personen. Es besteht eine Kochgelegenheit.

Kosten für Mieter aus Rafz

Fr. 100.– mit Getränkebezug aus der Schützenstube (Wein, Bier, Most); Fr. 250.– ohne Getränkebezug

Kosten für auswärtige Mieter

Fr. 150.– mit Getränkebezug, Fr. 300.– ohne Getränkebezug

Die Schützenstube muss im gereinigten Zustand zurückgegeben werden. Für eine allfällige Reinigung werden Fr. 50.– verrechnet.

Ansprechperson für Vermietungen: Toni Rechsteiner, Landstrasse 66, 8197 Rafz, Telefon 044 869 02 25, E-Mail: t.rechsteiner@bluewin.ch

Wichtige Termine

Training	ab 30. März, 17.30–20.00 Uhr
1. Obli-Übung	Samstag, 29. April, 16.00–18.00 Uhr
Preisjassen	Freitag, 19. Mai, 18.00 Uhr
Dorfschiessen	Samstag, 20. Mai, 10.00–15.00 Uhr
Feldschiessen Wil	Donnerstag, 1. Juni, 17.30–20.00 Uhr
	Samstag, 10. Juni, 13.00–17.00 Uhr

Markus Heydecker



50. Generalversammlung, Samstag, 11. Februar 2017

Pünktlich um 13.30 Uhr kann die Präsidentin Sylvia Sigrist im frühlinghaft dekorierten Saal des Zentrum Casa die Jubiläums-Generalversammlung eröffnen. Sie begrüsst die zahl-

reich anwesenden Gründungsmitglieder sowie Katrin Brunner als Vertreterin des Vitaswiss-Verband-Vorstandes.

Der Geschäftliche Teil wird zügig behandelt, es sind weder Anträge eingegangen, noch stehen Wahlen an. Statt eines grossen Festes hat die Sektion Rafzerfeld ein «Jubiläumsjahr» durchgeführt, jeden Monat war eine Aktivität angesagt. Zur Belohnung für ihr aktives Mitmachen werden die TeilnehmerInnen mit einer Bilderpräsentation belohnt.

Katrin Brunner überreicht der Sektion Rafzerfeld eine Ehrenurkunde und einen Gutschein und dankt den Mitgliedern für ihre Treue und ihr Mitmachen.

Im gemütlichen Teil hat die ehemalige Radiofrau und Moderatorin der Musigwälle 531, Verena Speck, das Wort. Vielen ist ihre Stimme vertraut. Sie veranstaltet mit uns ein Quiz, bei dem es Musiktitel, Interpreten und anderes zu erraten gibt. Als Musikmamsell ist sie in ihrem Element, sie legt die schwarzen Vinylplatten auf und zeigt uns das entsprechende Cover! Das waren noch Zeiten!

Ein feines Nachtessen wartet auf uns, die Gewinnergruppe darf sich zuerst am Buffet verpflegen. Es mundet allen wunderbar! Auch den süssen Versuchungen beim gluschtigen Desserbuffet kann niemand widerstehen und so lassen wir diesen gemütlichen Nachmittag ausklingen.



Unsere nächsten Aktivitäten

- Mi, 19. April: Wanderung Amriswil–Romanshorn.
Di, 23. Mai: Wanderung Horgen Arn–Aabachtobel–Halbinsel Au.

Unsere Aktivitäten und noch vieles mehr können Sie auch nachlesen auf unserer Homepage www.vitaswiss.ch/rafzerfeld. Viel Spass beim Stöbern!

Intensive Bewegung gibt es in unseren Gymnastikstunden

Jeden Mittwoch in der Turnhalle Götzen, Rafz und zwar:
19.00–20.00 Uhr unsere bewährte Vitaswiss-Gymnastik und
20.00–21.00 Uhr die sportlichere Variante mit etwas mehr Tempo, etwas mehr Schrittkombinationen und modischeren Elementen.

Während der Schulferien fallen die Turnstunden jeweils aus. Schnuppern jederzeit erwünscht. Wir sind eine fröhliche gemischte Turnerschar und heissen jedes Neumitglied herzlich willkommen. Überzeugen Sie sich selbst!

Wären Sie auch gerne mit dabei? Sylvia Sigrist, Telefon 044 869 06 01, oder Tina Pfenninger, Telefon 044 869 42 66, erteilen Ihnen gerne weitere Auskunft über eine Mitgliedschaft.



Organisation fürs Grossereignis laufen auf Hochtouren

Im Jahr 2017 feiert die Musikgesellschaft Rafz ihr hundertjähriges Jubiläum mit einem ausgiebigen Festwochenende vom 9. bis am 11. Juni 2017. Das Organisationskomitee unter Leitung von Präsident Hans Rutschmann arbeitet intensiv an der Vorbereitung. Das Bild entstand nach einer langen Sitzung am 7. März 2017 im Restaurant Frohsinn.

Nach wie vor suchen wir noch freiwillige Helfer. Interessierte sollten sich bitte melden bei Susanne Sigrist (E-Mail: susanne.rafz@bluewin.ch). Vielen Dank!



Das OK nach der Arbeit

Kommende Anlässe der Musikgesellschaft Rafz

Muttertagskonzert und Eröffnung der Sonderausstellung im Ortsmuseum Rafz

Zum Muttertag am 14. Mai zieht die Musikgesellschaft mit Marschmusik durchs Dorf und eröffnet so den Muttertag. Anschliessend wird um 10.30 Uhr auf dem Platz vor dem Restaurant Krone ein Konzert stattfinden. Aus Anlass des hundertjährigen Jubiläums der Musikgesellschaft wird zeitgleich im benachbarten Ortsmuseum eine Sonderausstellung über die vergangenen Jahre eröffnet.



Aktuar, T. Bühler

Feiern Sie mit uns und lassen Sie sich überraschen!

Wir werden die ganze Woche, vom 8. bis am 13. Mai, jeden Tag etwas Besonderes anbieten.

Am 13. Mai wird gleichzeitig der internationale Tag des fairen Handels gefeiert. Ein Tag, der weltweit auf den fairen Handel aufmerksam macht.

Doppelt fair – doppelte Freude!

Mit festlichen Grüssen aus dem claro Laden.



93. Generalversammlung Frauenverein Rafz – Mittwoch, 1. Februar 2017



Unter Corporate Identity versteht man das Erscheinungsbild eines Unternehmens in der Öffentlichkeit. In der Geschäftswelt ist CI schon seit vielen Jahren ein grosses Schlagwort. Nun hat es auch den Frauenverein Rafz erwischt! Siehe Foto mit dem neu zusammengesetzten Vorstand.

Pünktlich um 19.30 Uhr begrüsst unsere Präsidentin Ursi Wischniewski 104 Mitglieder zur 93. Generalversammlung im Zentrum Casa. Sie bedankte sich ganz herzlich bei allen Sponsoren und Vereinsmitgliedern für die vielen grosszügigen Tombolapreise und die Kuchenspenden. Wie immer hörten alle gespannt dem Jahresbericht der Präsidentin zu und etliche Bilder lockten ein Schmunzeln hervor. 2017 ist ein offizielles Wahljahr. Der gesamte Vorstand und die Revisorinnen mussten neu gewählt werden. Die Kassierin Claudia Schmid gab aus beruflichen Gründen ihren Rücktritt bekannt. Beatrice Spühler wird ihre Nachfolgerin und wurde von der Versammlung einstimmig gewählt. Ursi Wischniewski erhielt als Dank für 10 Jahre Präsidentin des Frauenvereins einen schönen Blumenstrauß und wurde mit viel Applaus wieder gewählt (hoffentlich für die nächsten 10 Jahre!). Auch die restlichen Vorstandsmitglieder wurden wieder bestätigt. Mit einem Gutschein und einer Rose bedankte sich

die Präsidentin bei der scheidenden Claudia Schmid und den zurückgetretenen Revisorinnen Sylvia Sigrist und Clara Neukom. Silvia Schelbert und Annemarie Hänseler sind die neuen Revisorinnen und wurden einstimmig gewählt.

Nach dem Schinkensandwich unterhielt uns das Duo «Sälte Nüechter» mit Witz, Show, Humor und Gesang. Sie brachten uns Frauen zum Schunkeln und Mitsingen.

Der Verkauf der Tombolalose ist nie ein Problem und nach Kaffee und Kuchen durften dann endlich die Preise abgeholt werden. Es gab viele glückliche Gewinnerinnen. Für alle, die leer ausgegangen sind – die nächste GV kommt bestimmt!

Montag, 8. Mai 2017 Betriebsbesichtigung Volg-Verteilerzentrale in Winterthur

Treffpunkt: 17.20 Uhr direkt vor Ort, Deltastrasse 2, 8404 Winterthur. Der Rundgang führt durch gekühlte Räume, warme Kleidung und gutes Schuhwerk wird empfohlen. Dauer ca. 2 Std. inkl. Verpflegung.

Anmeldung noch bis 2. April 2017 an Dora Landolt, Telefon 044 858 01 65.

Unsere nächsten Veranstaltungen

Sa/So, 1./2. April

Torten-/Kaffeeverkauf am Frühlingsfest Gartencenter Hauenstein (Erlös zu Gunsten einer Tischgruppe beim Brätelplatz im Freibad Hüslihof)

Dienstag, 4. April

Frauezmorge/-Kafi, 8.00–10.00 Uhr im Casa

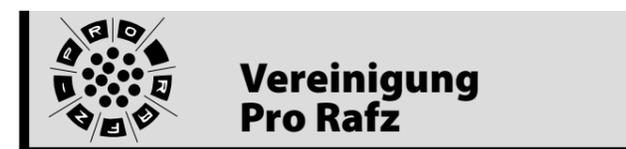
Dienstag, 2. Mai

Frauezmorge/-Kafi, 8.00–10.00 Uhr im Casa

Montag, 8. Mai

Betriebsbesichtigung Volg-Verteilerzentrale

Hottinger Trudi



Herbstmesse 2019 findet am 21./22. September statt

Am 13. Februar 2017 fand im Restaurant Frohsinn die 52. Delegiertenversammlung der Pro Rafz statt. Nebst den statutarischen Geschäften haben die Delegierten nochmals Rückschau auf die Herbstmesse 2016 gehalten. Für das OK wie auch für mitwirkende Vereine wurde die Herbstmesse in jeder Hinsicht als Erfolg gewertet. Das gute Herbstwetter hat sicher auch dazu beigetragen, dass die rund 15 000 Besucher

bei guter Laune waren und sich über die Grösse und die Vielseitigkeit der Messe beeindruckt zeigten. Auch finanziell darf die Messe als Erfolg gewertet werden. Die Vereine konnten mehrheitlich gute Umsätze verzeichnen und somit ihre Vereinskassen aufbessern. Zusammen mit der Umsatzabgabe der Vereine von 4% an die Organisation, die Pro Rafz, konnte die Vereinigung in der Herbstmessabrechnung einen Gewinn von Fr. 23 697.70 verbuchen. Fr. 18 000.00 wurden als Rückstellung verbucht und der Rest wurde dem Vereinsvermögen der Pro Rafz zugeschlagen. Mit der Rückstellung werden die Tische der Pro Rafz instand gestellt und aufgefrischt. Des Weiteren ist ein Beitrag für die Anschaffung von Geschirr und Gläsern für die Saalsporthalle vorgesehen. Erfreulicherweise konnten auch zwei Vereine neu in die Vereinigung Pro Rafz aufgenommen werden. Die Dachorganisation der Rafzer Vereine und Organisationen zählt somit 28 Mitglieder. Die Delegierten befürworteten auch nach intensiver Diskussion im Jahr 2019 wiederum eine Herbstmesse durchzuführen und zusätzlich im Jahr 2020 Festivitäten für das Jubiläum 1150 Jahre Rafz zu planen. Das Datum für die Herbstmesse wurde auf den 21./22. September 2019 festgelegt.

Einladung zum Gedankenaustausch 1150 Jahr Jubiläum Rafz

Am Mittwoch, 3. Mai 2017, 19.00 Uhr, findet im Gemeindehaus für die Planung und Ideensammlung der Festivitäten zum 1150 Jahr Jubiläum ein Gedankenaustausch statt. Vereins- und Schulvertreter, Behörden und Kommissionsvertreter sowie alle interessierten Einwohner sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen.



Armut im Alter ist unsichtbar - aber nicht für die Pro Senectute.

Unter diesem Leitgedanken führte die Pro Senectute Kanton Zürich im letzten Oktober die jährliche Herbstsammlung durch.

Vielen herzlichen Dank an all die grosszügigen Spenderinnen und Spender, denen das Wohl unserer älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger ganz besonders am Herzen liegt.

Dank Ihrer geschätzten Unterstützung ist es möglich wertvolle Dienstleistungen aufrecht zu erhalten und so zur Verbesserung der Lebensqualität und der Selbstständigkeit von älteren Menschen in unserer Gemeinde beizutragen.

Ortsvertretungsleitung Rafz, Pro Senectute Kanton Zürich
Gabriela de Dardel und Astrid Lanz



10 Jahre claro-Laden Rafz – das soll gefeiert werden!



Reservieren Sie sich schon mal das Datum: Samstag, 13. Mai 2017.

Vor 10 Jahren fing alles an: In einem kleinen Raum, etwas versteckt hinter der Märktgass, als Fair-Laden bezeichnet, wurden Fairtrade Lebensmittel und Geschenke verkauft.

Zwei Jahre später konnte ein Ladenlokal an der Märktgass 3 gemietet werden, mitten im Dorf

und direkt an der Einkaufsstrasse von Rafz! Da, wo wir jeden Morgen von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet haben.



leicon.ch

BERATUNG &
MANAGEMENTProjekte
Entwicklung
OptimierungCoaching
Mediation+41 798 377 773
info@leicon.chWillkommen bei der
Zürcher Kantonalbank
in Rafz und Eglisau.Besuchen Sie uns auf www.zkb.chDie nahe Bank  Zürcher
Kantonalbank

urs frey steinhauerei

eidg.dipl. bildhauer und steinmetzmeister
grabmale/brunnen/skulpturen
restaurationen/renovationen in natursteinhauffäld 1, 8197 rafz
telefon/fax 044 869 23 64
mobile 076 396 88 69www.steinhauerei-frey.ch
urs@steinhauerei-frey.ch**Ihr Fachmann für
Heizung und Sanitäre Installationen**Neubauten
Renovationen
Reparaturen
Alternativheizungen**GRAF**
Team
HEIZUNG · SANITÄR**Inhaber Gebrüder Rupp**
Bergstrasse 20
8197 RafzTel. 044 886 80 08
Fax 044 886 80 09

baur-weine.ch




Qualitätsweine direkt vom Winzer

Peter und Reni Baur, Hegi 26, 8197 Rafz
Tel.Nr. 044 869 21 73 **EKOPLAN Hänseler**^{GmbH}
Elektrokontrollen & PlanungMittlere Ifang 7
8197 Rafz
+41 44 869 01 83
info@ekoplan.ch
www.ekoplan.ch» Elektrokontrollen
» Elektroplanung bei Neu- und
Umbauten
» Zustandsanalyse und
Lösungsvorschläge
» Beleuchtungskonzepte für
Erneuerungen und Sanierung
**Damen & Herren
Salon GRAF**
Gajebärz 28 8197 Rafz
www.coiffeurGRAF.ch Tel: 044 869 08 75**Besser lernen...
... mit Lerntherapie Rafz**

Monika Gysel | Rietgass 13a | 8197 Rafz | 044 520 52 73

www.lerntherapie-rafz.chTrägerverein
Kinderhort
Rafz
Kinderhort Rägeboge**Wenn die Schneeglöckchen erwachen ...
... und die Vögel fröhlich lachen****Abschied von unserem Zivi Kevin**

Mitte Februar mussten wir von unserem Zivi Kevin Abschied nehmen. Bei einem feinen Zvieri mit Schwarzwäldertorte und Sirup überreichten wir Kevin das Rezeptheftli, in dem alle Kinder ihr Lieblingsrezept aufschreiben sowie die Seiten individuell verzieren durften. Ein Bild mit verschiedenen Fotos von den Kindern rundete die Überraschung ab.

Am nächsten Tag überraschten wir Erwachsenen Kevin mit einem Spiel. Er musste sich durch diverse Prüfungen – wie zum Beispiel Rätsel erraten, sich von Seilen lösen, einen Schlachtplan schreiben und vieles mehr – kämpfen, um den Hort verlassen zu dürfen. Er meisterte seinen Abschied mit Bravour.

Unser neuer Zivi

Ich heisse Nicolas Maisen, bin 21 Jahre alt und wohne in Oberglatt. Von Beruf bin ich gelernter Kaufmann. In meiner Freizeit beschäftige ich mich oft mit den Finanzmärkten und der Fotografie. Ausserdem bin ich ein grosser Automobilenthusiast und somit oft an diversen Veranstaltungen anzutreffen. Meinen sechsmonatigen Einsatz im Zivildienst habe ich diesen März begonnen. Mir macht das Arbeiten mit den Kindern Spass und ich freue mich jetzt schon auf eine abwechslungsreiche Zeit im Kinderhort Rägeboge.



Andrea Stamm

Kinderhort Rägeboge, Landstrasse 21, 8197 Rafz
Erreichbar sind wir unter: www.kinderhort-rafz.ch, Telefon
043 433 57 47 oder via E-Mail (info@kinderhort-rafz.ch) **Spielgruppe
Wunderchischtä**

Mit dem neuen Schuljahr beginnt nach den Sommerferien auch das neue Spielgruppenjahr 2017/2018. Bis am 10. April 2017 nehmen wir gerne neue Anmeldungen für Kinder entgegen, die ihren 2. Geburtstag bis zum 31. Juli 2018 erreichen werden.

Wir freuen uns auf ein neues, spannendes Jahr mit viel Zeit und Raum zum Werken, Spielen, Singen und vielem mehr!

Anmeldungen an:

Jeannette Defuns, Telefon 044 869 44 44

Monika Gisler, Telefon 044 869 31 83

Cristina Merk, Telefon 044 869 03 39

Anmeldefrist: 10. April 2017

Weitere, schriftliche Informationen werden nach Ablauf der vorerwähnten Frist zugestellt.

Mit lieben Grüssen das Spielgruppenteam:

Monika Gisler, Cristina Merk & Jeannette Defuns

Was stand eigentlich ...**... vor 40 Jahren****Aus dem Rafzer Weibel 2 / 1977 vom 1. April 1977***Frühlingsbeginn*

Was unterm Schnee verborgen lag,
kommt grell und schamlos an den Tag
und liegt am Wiesenbord erneut
barbarisch bunt umhergestreut.
Der gelbe Krokus ist es nicht,
der uns spontan ins Auge sticht,
hingegen eher und vielmehr
ist es der Unrat ringsumher.
Es sind nebst Büchsen und Papier
die Zigarettenstummel hier
und das durch Frost auf jeden Fall
zerfressene Metall.

Der Mantel der Barmherzigkeit
hat, als es schneite seinerzeit
und hell war, heil und unbefleckt,
den Schorf und Auswurf zugedeckt.
Jetzt aber tritt der Kot hervor
und übertrumpft den Frühlingsflor,
bis dieser dann sich doch zuletzt
besonnen hat durchgesetzt.

(Fridolin Tschudi)

Es hat im Archiv für Sie gestöbert:
Christian Gautschi

Leserbrief

Leserbrief zum Artikel Abschaffung der jährlichen Brennholzgant des Forst- und Werkbetriebes

Mit Erstaunen habe ich den Artikel des Forst- und Werkbetriebes über die sofortige Abschaffung der Brennholzgant gelesen.

Für mich ist diese Massnahme unverständlich, handelt es sich doch um eine Generationen alte Tradition, welche nicht nur eine Brennholzgant ist, sondern in der Gemeinde Rafz auch einen hohen kulturellen Wert in sich trägt.

Ich persönlich konnte in all den Holzgant Menschen kennen lernen, welche ich sonst kaum kennen gelernt hätte. Vielfach waren es Neuzuzüger, die selber wieder andere Holzgantbesucher kennen lernen durften. Alle hatten aber für den Moment nur ein Ziel – möglichst günstig Holz zu ergattern. Wie viel wurde doch gelacht und gescherzt, wenn jemand wieder überboten wurde.

Beim spendierten Schüblig in der Forsthütte war die Geselligkeit erst recht im Vordergrund. Da kamen sich Gantbesucher und vom Dorf direkt kommende nochmals freundschaftlich näher. Fast ein Volksfest im kleinen Rahmen – soll dies jetzt wirklich alles vorbei sein??

Zu den betriebswirtschaftlichen Aspekten. Das Argument der immer niedrigeren Besucherzahl mag ja zutreffen, doch ist das wirklich betriebswirtschaftlich so zu beurteilen? Auch ich habe in den beiden letzten Jahren an der Gant nicht teilgenommen – nicht da ich kein Holz mehr benötige, sondern weil ich in den Jahren zuvor zu viel ersteigert habe. Für mich ist hier das betriebswirtschaftliche Denken aber wirklich fehl am Platz. Ich denke, dass es nicht nur um den Holzkauf an sich gehen kann – sondern auch um die Waldbegehung von Jung und Alt. Es wird so viel unternommen, dass Kinder und Erwachsene wieder mehr vom Leben im Wald mitbekommen. An allen Holzganten waren Kinder dabei, welche fröhlich über Stämme tanzten und so vieles mitbekommen haben – und da wird von unrentabler Betriebswirtschaft gesprochen – unmöglich.

So wie ich im Rafzer Weibel lese, wird das Holz ja trotzdem für den Verkauf bereitgestellt.

Sind es wohl die paar Mannsstunden an der Holzgant selber, welche in der betriebswirtschaftlichen Waage negativ wiegen? Ich könnte mir vorstellen den Service in der Forsthütte auch durch Freiwillige abdecken zu können – ich wäre sicher dabei. So könnte der Personalaufwand auf die eigentliche Gant von 2 Std à 2 Mann reduziert werden.

Vielleicht sehen noch andere Interessierte dies genau gleich wie ich. Daher hoffe ich auf weitere Reaktionen mit dem Ziel die Brennholzgant als kulturelle Begegnung im 2018 wieder neu aufleben zu lassen. Besten Dank!

Theo Bollinger

Diverses aus dem Dorf

Familienbörse Rafz

Start in die Sommersaison

Seit Ende März finden Sie aktuelle Sommermode für Kinder, Jugendliche und Damen in der Familienbörse. Kurze Hosen, Shirts, Röcke, Schwimmbekleidung, Joggingsschuhe, Sandalen, Töggelische, Schals, Handtaschen und vieles mehr liegen in den Regalen bereit.

Neben Kleidern finden Sie auch Rückentragen, Kinderessstühle, Velo- und Autositze sowie zahlreiche weitere Dinge für das Leben mit Kindern.

Spiel- und Sportartikel

Für alle Fussballbegeisterten hat es eine grosse Auswahl an Töggelischen. Ab April werden Spiel- und Sportartikel für die Sommermonate gesucht: Laufräder, Dreiräder mit Stange, Kickboards, Inlineskates, Bobby Cars und mehr. Bitte prüfen Sie vorher den Zustand. Sind Bremsen und Pneus noch in Ordnung? Auch Spiele für drinnen und draussen sind gefragt: Badmintonsets, Unihockey-Schläger, Legos und Playmobil finden bei grossen und kleinen Besuchern immer Anklang.

Familienbörse

Secondhand für die ganze Familie – einfach – preiswert – freundlich und in Ihrer Nähe

Ob noch schnell eine Badehose für die Ferien oder ein Velohelm für die Tour. Es lohnt sich bestimmt und die Preise sind erst noch sehr attraktiv.



Familienbörse Rafz – bereit für die Sommersaison

Kindergartentäschli und Necessaires

Für den Spielgruppen- oder Kindergartenstart haben wir schöne und herzige Kindergartentäschli aus Blachenmaterial zur Auswahl. Neu und nach Ihren Wünschen genäht. Weiter hat es neue und originelle Necessaires und Täschli für jede Frau und jede Handtasche.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Familienbörse-Rafz, Brüelgass 8, Rafz, Telefon 044 777 72 42, www.familienboerse-rafz.ch

Öffnungszeiten

Dienstag	9.00–11.00 Uhr
Donnerstag	9.00–11.00 Uhr 14.00–17.00 Uhr
1. Samstag im Monat	9.00–11.00 Uhr (1. April, 6. Mai)

Wiedereröffnung des ursprünglichen Pflug-Kellers



Freitag, 31. März, ab 22.00 Uhr

Das Pflug-Team lädt ein zu einem Welcome-Drink.

Familienosterbrunch mit reichhaltigem Bauernbuffet

Ostersonntag/Ostermontag, 10.00 bis 14.00 Uhr

Schwimmschule Brigitte Schori

Kursangebot ab 2. Mai 2017 im Lehrschwimmbad Rafz

Kinderschwimmkurse

Profitieren: Familienrabatt 10%, Freundschaftsrabatt Fr 20.– Anfänger bis Fortgeschrittene: Krebs-Delfin

Mo: 16.00–17.20 Krebs-Seepferd, Frosch-Pinguin, Tintenfisch, Krokodil, Eisbär, Fortgeschrittene bis Hai div. Gruppen

Di: 16.00–18.00 Krebs bis Hai div. Gruppen

Sa 8.55–10.00 Elki und Krebs Seepferd-Frosch Pinguin

Kraulcourse für Erwachsene

Samstag, 07.15 Fortgeschrittene die Ausdauer und Technik in allen vier Lagen verbessern möchten

Dienstag, 17.15 Anfänger und Auffrischer-Leute, die ihre Technik verbessern möchten

Donnerstag, 20.00 Anfänger und Auffrischer, die ihre Technik verbessern möchten

Die aktuellen Aquafit-Kurse finden Sie auf meiner Homepage.

Anmeldung und Auskünfte für alle Kurse Aquafit- und Schwimmschule, Brigitte Schori, 052 620 43 67, e-mail: kontakt@aquafit-schwimmschule.ch, Homepage: www.aquafit-schwimmschule.ch

Brigitte Schori

Musikschule Zürcher Unterland

Wir musizieren in Rafz ...

... mit SchülerInnen und Lehrern der Musikschule Zürcher Unterland

Mit SchülerInnen von:

Cati Klemm, Violine

Jeannine Piesold, Bagpipes

Janez Krt, Trompete / Jugendspiel

Marcello Mosca, Peter Haas und Remo Signer, drums und percussion

Donnerstag, 11. Mai 2017, 19.00 Uhr, Katholische Kirche Rafz Herzlich willkommen!

www.mszu.ch

Chäferträff im Frühling



Die Rafzer Chräbelgruppe für 0- bis 5-Jährige plus Begleitpersonen trifft sich auch im Frühling zum Spielen und Plaudern im Zentrum Casa. Miteinander spielen, sich austauschen und ein gemeinsames Zvieri einnehmen sind jeweils angesagt. Wir freuen uns auf viele Kinder und Begleitpersonen.

Bis bald, Ihr Chäferträff-Team: Annie Brodmann, Katrin Stoll, Simone Lorenz, Katharina Hoffmann, Alexandra Gantner, Nina Müller und Ramona Sigrist



Daten

4. April, 2. Mai und 16. Mai 2017 (Kinderschminken mit Regula Laichinger, pro Kind 5.– CHF)

Ort

Casa, Dorfstrasse 9, Rafz, oberhalb Gemeindebibliothek

Zeit

15.00–17.00 Uhr

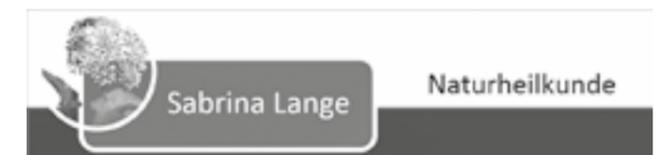
Mitbringen

Finken oder ABS-Socken für drinnen

Kontaktpersonen

Annie Brodmann, Telefon 076 345 07 72 oder Katrin Stoll, Telefon 043 422 55 57

Ramona Sigrist Div Rafz



Fastenwoche 2017

Fasten ist in aller Munde, besonders jetzt, wenn es wieder Frühling wird. Es gibt zahlreiche Ratgeber, die uns erklären, wie am besten gefastet werden sollte und es gibt mindestens genauso viele Ratgeber, die uns sagen, dass wir am besten überhaupt nicht fasten sollen. Am Freitag, 21. April, und am Freitag, 20. Oktober, biete ich aus dem Grund jeweils von 19.00 bis 21.00 Uhr einen kostenlosen Informationsabend für alle Fasteninteressierten an (Anmeldung erwünscht).

Bei gemütlicher Wohnzimmeratmosphäre wird kurz das Prinzip des Fastens erklärt. Neben den unterschiedlichen Fastenformen wird auch die kritische Seite kurz beleuchtet und Sie haben die Möglichkeit Ihre Fragen zu stellen. Ich werde dieses Jahr mehrere Fastenwochen anbieten. Wie solch eine geleitete Fastenwoche in der Gruppe oder individuell abläuft, wird an den Infoabenden ebenfalls thematisiert.

„g“
CHRISTIAN GAUTSCHI
 Klavier • Orgel • Cembalo
 Unterricht für Kinder & Erwachsene
 Landstrasse 29, 8197 Rafz
 079 638 54 91, christiangautschi@gmail.com
 www.christiangautschi.ch

Sabrina Lange Naturheilkunde
 Dipl. man. Therapeutin
 Schützener 1b
 8197 Rafz
 Naturheil. Methoden – Fastenwochen – Stressbewältigung – Premium Tee
 Termine nach Vereinbarung
 Mobile: 079 102 76 71 info@natuerlich-lange.ch
 www.natuerlich-lange.ch

Sigrist Rafz –
 Seit Generationen
 dem Holz
 verpflichtet.

Willkommen in unserer Fach-
 und Parkettausstellung

SIGRIST RAFZ
 Sigrist Rafz Holz+Bau AG
 Bahnhofstrasse 11, 8197 Rafz
 Tel. 044 879 10 79
 www.sigrist-rafz.ch

hof schluchebärg
 ländlich erleben

Weinbau
 Partyraum

Familie Schweizer
 Schluchebärg 1
 8197 Rafz
 Telefon: 044 869 20 40
 Email: mail@schluce.ch
 Web: www.schluche.ch

MATZINGER
 Landmaschinen

HÜRLIMANN **KRONE** **DEUTZ FAHR**
WEIDEMANN **LEMKEN** **Agrar**

vor Eiche 7, 8197 Rafz - www.matzinger-rafz.ch - +41 44 869 32 08

FAHRSCHULE **Markus Ammann** **L**
 044 869 30 40
 079 666 5 333 Badener-Landsch. 17
 CH - 8197 Rafz

**Auto
 Motorrad
 Verkehrskunde
 Theorie**

fs.ammann@sunrise.ch
 www.fahrschule-ammann.ch

**Zeitgemässe
 Haustechnik
 der Umwelt
 zuliebe.**

**Haustechnik für die
 Zukunft:**
 www.neukom.com
 Rafz, Bülach, Kloten
 Tel. 044 879 14 14

NEUKOM
 Heizung, Lüftung, Sanitär.

Parlons français!

Französisch Kurse und Nachhilfestunden:
 Einzel- und Gruppenunterricht, Prüfungsvorbereitung

Die Unterrichtlerin: Diplom DAEFLE,
 Sprachkursleitende mit SVEB-Zertifikat I, Französisch
 als Muttersprache, Umfangreiche Erfahrung

Claudine Berberat Jeanneret
 Bleikiwäg 11, 8197 Rafz
 Tel: 044 840 50 37 Mobile: 079 721 13 25
 E-mail: berjea@bluewin.ch

Wer darüber hinaus mehr wissen möchte zu der Wirkungsweise mancher Lebensmittel, was Fasten genau bewirkt und was es mit dem Säure-Basen-Haushalt auf sich hat, der sei bereits jetzt herzlich zu einer Seminarreihe über fünf Abende zum Thema «moderne Ernährung» im Sommer eingeladen.

Besonders hinweisen möchte ich an der Stelle auch auf das Angebot im Herbst, wo eine Fastenwoche stattfinden wird, die dem Daniel Plan zugrunde liegt. In der Gemeinschaft fasten und Zeit mit Gott verbringen.

Weitere Details zu den einzelnen Veranstaltungen sowie Terminen und Kosten finden Sie online oder unter info@natuerlich-lange.ch.

Sabrina Lange, Dipl. man. Therapeutin, Schützener 1b, 8197 Rafz, Telefon 079 102 76 71, www.natuerlich-lange.ch

Mütter-/Väterberatung von Rafz, Wil, Hüntwangen, Wasterkingen

Beratungen: 1. und 3. Montag des Monats
 14.00–16.00 Uhr

Nächste Daten: 3. April
 15./29. Mai (zusätzlich)
 19. Juni

Ort: Katholisches Kirchgemeindehaus Rafz
 Badener-Landstrasse 12, Rafz

Hausbesuche: nach Absprache möglich

Bitte bringen Sie das Gesundheitsheft und eine Unterlage für das Wickelkissen mit.

Sie erreichen uns täglich von Montag bis Freitag von 8.30 bis 10.30 Uhr unter Telefon 043 259 95 55

Denise Solenthaler, Mütter- und Väterberaterin

Massan

Schwangerschaftsrückbildung nach Pilates in Rafz

18. April bis 6. Juni 2017

Datum: Dienstag, 19.30–20.25 Uhr

Kursdauer: 8 × 55 Minuten

Kosten: Fr. 200.–

Anmeldungen: info@massan.ch oder Telefon 079 761 53 35

Wie Faszien-Training gegen Schmerzen wirkt:

Faszien sind die Bindegewebshüllen um unsere Muskeln – und bisher wenig beachtet. Das ändert sich gerade grundlegend. Denn gezieltes Training der Faszien hilft unter anderem gegen Rückenschmerzen und Knieprobleme. Faszien-Training löst verklebtes Gewebe und so halten Sie Ihr Bindegewebe in Form. Elastische und gesunde Faszien sind wichtig für das Wohlbefinden und einen gut trainierten Körper!

In unserem kleinen Übungsprogramm stellen wir einige bekannte Problemzonen im Körper vor. Sie erhalten dazu Informationen über die dort liegenden Faszien und eine Anleitung zu einer einfachen Übung.

Datum: Donnerstag 20.00 Uhr
 6 × (4./11./18. Mai/8./15./22. Juni)

Kursleiterin: Sandra Bürgisser

Kosten: Fr. 180.–

Aktion April / Mai 2017

Lipo Massage – Ästhetische Figurbehandlung

Das Ziel der LIPOMASSAGE ist es, den Abbau von resistenten Fettzellen zu fördern, die sich durch Sport und Diät nicht bekämpfen lassen.

Schon ab sechs Behandlungen à 35 Minuten erhalten Sie erste sichtbare Ergebnisse – und vor allem: Es werden genau die Zonen behandelt, die Sie möchten!

Diese patentierte Figurpflegetechnik zielt darauf ab, den Fettabbau (Lipolyse) zu reaktivieren, um überschüssige Fettpolster zu verringern und einzelne Problemzonen schlanker werden zu lassen. Die mechanische Stimulierung durch die LPG-Rollen soll tiefenwirksam körpereigene Reaktionen auslösen.

ERGEBNISSE: Eine schlankere Figur, eine glattere und straffere Haut – auf natürliche Weise!

Aktionspreis April/Mai 2017

15 Behandlungen Fr. 1250.– inkl. Anzug inkl. eine Pfeffer- oder Olivenbehandlung (im Wert von Fr. 165.–).

Strassenflohmarkt Rafz, 9. September 2017

Der beliebte Strassenflohmarkt findet dieses Jahr am Samstag, 9. September 2017, statt. Von 8.00 bis 14.00 Uhr werden allerlei Sachen an den Marktständen angeboten. Bereits haben wir einige Anmeldungen erhalten. Wir hoffen, dass wir wieder ca. 40 Stände zusammenbringen, um einen abwechslungsreichen und interessanten Strassenflohmarkt zu bieten. Auch werden wieder Aktivitäten für die Kinder organisiert. Wir hoffen auf einen gelungenen Strassenflohmarkt.

Anmeldungen nehmen wir gerne bis zum 31. Juli 2017 entgegen. Ein Marktstand kostet Fr. 30.–. Weitere Informationen sind auf unserer Internetseite www.rafzer-flomi-fraue.ch zu finden.

Findest du unsere Aktivitäten toll ?

Wir organisieren Aktivitäten nach dem Motto: vom Dorf, fürs Dorf.

Speziell achten wir darauf, dass immer etwas für die Kinder dabei ist.

Möchtest du Gönner der Rafzer Flomi-Fraue werden? Dann darfst du gerne unser Tun unterstützen. Wir sind für unsere Aktivitäten immer wieder auf einige Batzen angewiesen.

Unsere Kontoverbindung und weitere Informationen sind auf unserer Internetseite (www.rafzer-flomi-fraue.ch) aufgeschaltet.

Wir freuen uns, über jede Unterstützung. Mit einem Gönner-Beitrag bestehen keine weiteren Verpflichtungen.

Kinder-Frühlingskonzert vom 12. März 2017

Am Kinder-Frühlingskonzert mit Andrew Bond haben wir am Sonntag, 12. März 2017, über 450 Gäste in der Saalsport-halle begrüsst.

Es war für uns eine Herausforderung, so viele Gäste zu bewirten, die wir jedoch gerne angenommen haben. Es wurden 500 selbstgemachte Cupcakes gezaubert, die bei den Gästen sehr gut angekommen sind.

Es war rundum eine schöne Konzert-Stimmung. Wir danken unseren vielen Helfern, die uns so nett unterstützt haben.



Auch danken wir dem Velo-Moto-Club für ihren Einsatz vor der Halle und der Feuerwehr für ihre Hilfe in der Halle.

Auch ein Dank gilt dem örtlichen Gewerbe, das uns immer wieder unterstützt mit Hilfsmitteln, Transportmitteln oder feinen Sandwiches.

Weitere Fotos vom Konzert sind auf unserer Homepage aufgeschaltet: www.rafzer-flomi-fraue.ch

Kantaten-Gottesdienst in Wil

Dieser Gottesdienst findet im Rahmen des Jubiläums «500 Jahre Reformation» am Sonntag, dem 21. Mai, um 17.00 Uhr in der Kirche Wil statt.

Die Kirchenchöre Rafzerfeld und La Capella, Schaffhausen lassen die Kantate BWV 37 «Wer da gläubet und getauft wird» von Johann Sebastian Bach erklingen. Er komponierte sie in Leipzig für Christi Himmelfahrt und führte sie am 18. Mai 1724 zum ersten Mal auf. Die Kantate ist besetzt mit vier Vokalsolisten (Sopran, Alt, Tenor und Bass), vierstimmigem Chor, zwei Oboen d'amore, zwei Violinen, Viola und Basso continuo. Die Kantate enthält sechs Sätze.

Es folgen noch vier Vertonungen von «Allein zu Dir, Herr Jesu Christ». Solisten und Chor stellen dazu Kompositionen von Michael Praetorius und J. S. Bach einander gegenüber.

In diesem Kantatengottesdienst wird die kirchenmusikalische Aufführung einer Kantate im Mittelpunkt stehen und mit Predigt und Liturgie eine Einheit bilden.

Reservieren Sie sich diesen Sonntagabend im Mai.

Volkshochschule Zürich – Region Bülach Kursprogramm April–Juni 2017

Gesellschaft und Politik

Einblicke in den Polizeialltag

Marco Cortesi, Chef Mediendienst Stadtpolizei Zürich
10. Mai 2017 (Mi), 19.00–21.00 Uhr, Fr. 29.–

Hypothekenmarkt im Umbruch

Roger Plüss, Betriebsökonom, Gründer Finovo AG
17. Mai 2017 (Mi), 19.30–21.00 Uhr, Fr. 29.–

Brennpunkt Brüssel

Sebastian Ramspeck, Brüssel-Korrespondent SRF
23. Mai 2017 (Di), 19.30–21.15 Uhr, Fr. 29.–

Besuch im Home of FIFA

Präsentation und Führung
14. Juni 2017 (Mi), 18.00–19.30 Uhr, Fr. 35.–

Kunst und Kultur

Lieder singen (Fortlaufende Chorgruppe)

Amanda Manda Seiler, Sängerin und Gesangspädagogin
8. Mai–10. Juli 2017 (Mo 9x), 18.15–19.30 Uhr, Fr. 270.–

Wolkenlift, Brausen und Feuerzungen

Die biblischen Hintergründe zu Auffahrt und Pfingsten
Prof. Dr. Eva Ebel, Professorin für Religionspädagogik
9. und 16. Mai 2017 (Di), 19.00–20.30 Uhr, Fr. 56.–

Kirchen, Kino und Kloaken – Erkundungstour durch die Zürcher Altstadt

Robert Höhn, ehem. Kantonsschullehrer
15. Juni 2017 (Do), 13.30–16.30 Uhr, Fr. 35.–

Mensch und Gesundheit – Aktivkurse

Yoga für Männer

Tanja Schmid, Yogalehrerin
4. Mai–13. Juli 2017 (Do 10x), 20.15–21.15 Uhr, Fr. 250.–

Yoga am 12i

Tanja Schmid, Yogalehrerin
5. Mai–14. Juli 2017 (Fr 10x), 12.10–13.10 Uhr, Fr. 250.–

Mensch und Gesundheit – Referate

Schmerztherapie

Brigitte Neidhart, dipl. Schmerz-, Atem- und Hypnosetherapeutin
22. Mai 2017 (Mo), 19.00–20.30 Uhr, Fr. 29.–

Natur und Umwelt

Der Hund als Begleiter für epilepsiekranken Kinder

Madlaina Blapp, Präsidentin Verein EpiDogs for Kids
8. Juni 2017 (Do), 19.30–21.00 Uhr, Fr. 29.–

Schutz und Rettung am Flughafen Zürich

Führung im Flughafengelände
17. Juni 2017 (Sa), 8.45–11.30 Uhr, Fr. 45.–

Auf den Spuren der Waldbewohner – Referat

Matthias Wüst, Wildbiologe, Umweltpädagoge
29. Juni 2017 (Do), 19.00–20.30 Uhr, Fr. 29.– (bis 16 J.: 19.–)
Ab ca. 10 Jahren geeignet.

Auf den Spuren der Waldbewohner – Exkursion

Matthias Wüst, Wildbiologe, Umweltpädagoge
1. Juli 2017 (Sa), 9.00–11.00 Uhr, 45.– (bis 16 J.: 25.–)
Ab ca. 10 Jahren geeignet.

Besichtigung der Bülacher Brauerei St. Laurentius

John Hildebrand, Bierbrauer
28. Juni 2017 (Mi), 19.00–21.00 Uhr, Fr. 45.– (inkl. Degustation)

Formen und Gestalten

Steinhart – Beton giessen

Karin Huwiler, Gestaltungspädagogin
19. Juni 2017, 19.00–21.30 Uhr, Fr. 65.–
21. Juni 2017, 19.00–21.30 Uhr, Fr. 65.–

Weitere Informationen finden Sie auf der Website:

www.volkshochschule-buelach.ch

Webstube Wil

Tag der offenen Tür am 8. April

Wieder ist das neue Jahr gut angelaufen. In der Webstube gibt es verschiedene Neuigkeiten. Lockere Leinengewebe für Fenster – oder im Wintergarten als Sonnenschutz. Verschiedenfarbige Tüchli, Topflappen, Sets, Taschen oder Kissen gelb leuchtend sind auf weiteren Webstühlen bereit zum Weben.

Am Jumbo, das ist der grosse, breite Webstuhl, entsteht ein Zettel aus groben und feinen Fäden. Es ist ein Wunderwerk aus Farben und total spannend zum Zetteln und Einfädeln. Es verlangt volle Konzentration von den Weberinnen, um den Webstuhl ohne Fehler einzurichten. Es war eine enorme Arbeit, alles auszurechnen und zusammenzustellen. Ein warmes Rot ist die Hauptfarbe und wird von blauen, grünen und orangen feinen Fäden durchwirkt. Die ganze Breite beträgt 152 cm. Für einen Zentimeter braucht es vier dicke und acht feine Fäden. Das sind fast 2000 Fäden zum Einziehen. Am 8. April findet die offene Tür in der Webstube statt. Dort können Sie dann das Ergebnis bestaunen.

Klär Nussbaum

Palliative Care –

Interview mit Karin Gradolf-Wieland, freiwillige Mitarbeiterin des Vereins Rufnetz Rafzerfeld

Viele Chronischkranke, Schwerkranke und Sterbende möchten sich zuhause pflegen und betreuen lassen. Durch die Hausbesuche von Hausarzt und mobilen Palliative-Care-Leistungserbringern (Spitex, Spac, OnkoPlus) ist dies heute weitgehend möglich. Meist sind es pflegende Angehörige, die die Betreuung der Patienten (oft rund um die Uhr) übernehmen. In solchen Situationen können freiwillige MitarbeiterInnen des Rufnetzes Rafzerfeld Entlastung anbieten. Sie übernehmen kostenlos die zeitweise Betreuung der Patienten, so dass pflegende Angehörige Entlastung erfahren.

Die meisten Patienten sterben heute aber in Alters-/Pflegerheimen oder in stationären Einrichtungen. Durch einfühlsames Dasein begleiten freiwillige MitarbeiterInnen des Rufnetzes Rafzerfeld auch da Chronischkranke, Schwerkranke und Sterbende auf ihrem Weg und ergänzen so die Dienstleistungen von Spitälern und Heimen.

Frau Gradolf, was beinhaltet Ihre Arbeit als freiwillige Begleiterin der Organisation Rufnetz Rafzerfeld?

Meine Einsätze werden durch die Einsatzzentrale des Rufnetzes Rafzerfeld koordiniert und finden je nach Bedarf ein- bis zweimal wöchentlich statt (2–3 Stunden) – entweder bei den Patienten zuhause, im Alters-/Pflegerheim oder in der Palliativstation des Spitals. Findet die Begleitung zuhause

statt, sind oft auch Familienmitglieder involviert. Denn Ziel unserer Dienstleistungen ist es, auch pflegende Angehörige von Patienten zu entlasten.

Mein grösstes Anliegen ist das Wohlbefinden des Patienten. Und so versuche ich, den Patienten achtsam in der gegenwärtigen Situation und Lebensphase zu begleiten. Ich will dazu beitragen, den letzten Lebensabschnitt dieses Menschen durch liebe- und verständnisvolle individuelle Begleitung möglichst lebenswert zu gestalten. Im Gespräch werden mir oft Nöte und Ängste anvertraut; ich begegne aber auch Ohnmacht, Verzweiflung und nicht selten aufgeregter Wut. Oft höre ich einfach nur zu. Mit innerer Ruhe und Akzeptanz der gegenwärtigen Situation bringe ich mich in das Gespräch ein und versuche, wenn immer möglich, die Not des Patienten zu erkennen. Ich versuche, ihn zu bestärken, die Situation anzunehmen, ihn zu unterstützen, dass es kein Richtig und Falsch gibt, sondern dass jeder seinen eigenen Weg gehen darf. Dabei entstehen immer wieder Fragen und Unsicherheiten, die ich versuche, im Gespräch vom Patienten selber beantworten zu lassen.

Das Rufnetz Rafzerfeld bietet eine sinnvolle Ergänzung zur palliativen Grundversorgung durch Angehörige, Hausärzte, Hausärztinnen, Spitex, Spac, OnkoPlus, Spitäler, Seelsorger und ist in den folgenden Gemeinden tätig: Bachenbülach, Buchberg, Bülach, Eglisau, Glattfelden, Hochfelden, Höri, Hüntwangen, Neerach, Rafz, Rüdlingen, Stadel, Wasterkingen, Weiach, Wil, Winkel
Einsatzzentrale RUFNETZ RAFZERFELD
Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr
Telefon 079 813 08 72
info@rufnetz-rafzerfeld.ch
www.rufnetz-rafzerfeld.ch

Abwesenheit der Rafzer Ärzte bis Juli 2017

Dr. A. Sutter 8. April bis und mit 19. April
9. Juni bis und mit 14. Juni

Dr. B. Zurgilgen 22. April bis und mit 8. Mai
15. Juli bis und mit 30. Juli

Vertretungen wie gewohnt gegenseitig

Mittwoch: Praxis Dr. Sutter geschlossen

Donnerstag: Praxis Dr. Zurgilgen geschlossen

Samstag: Praxis Dr. Zurgilgen geschlossen

Praxis Dr. Sutter: 1. Samstag im Monat offen (evtl. 2. Samstag bei Ferien)

Telefonnummern: Notfallzentrale 044 360 44 44

Dr. A. Sutter 044 886 80 00

Dr. B. Zurgilgen 044 869 14 11

Veranstaltungskalender April 2017 Alle Veranstaltungen finden Sie unter www.rafz.ch

Datum	Anlass	Ort	Veranstalter
Samstag, 1. April 8.00–17.00 Uhr	Grosses Frühlingsfest	Gartencenter Hauenstein	Hauenstein AG / diverse Dorfvereine
Samstag, 1. April 9.00–12.00 Uhr	Büecher(zmorge) mit Kaffee und Zopf während der Ausleihe	Gemeindebibliothek Rafz	Gemeindebibliothek Rafz
Sonntag, 2. April 10.00 –17.00 Uhr	Grosses Frühlingsfest	Gartencenter Hauenstein	Hauenstein AG / diverse Dorfvereine
Montag, 3. April	Grüngutabfuhr	ganze Gemeinde	Gemeinde Rafz

Datum	Anlass	Ort	Veranstalter
Montag, 3. April bis Freitag, 28. April (zu den Schalteröffnungszeiten)	Saisonkartenverkauf Schwimmbad	Verkaufsstellen Gemeindeverwaltung Rafz / Gemeindeverwaltung Wil	Zweckverband Schwimmbad Rafz / Wil
Dienstag, 4. April 8.00 –10.00 Uhr	Frauezmorge	Zentrum Casa	Frauenverein Rafz
Dienstag, 4. April 15.00 –17.00 Uhr	Chäfertreff	Zentrum Casa	Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Rafz
Dienstag, 4. April 20.00 Uhr	Erzählzeiten ohne Grenzen Friederike Gösweiner – «Traurige Freiheit», mit anschliessendem Apéro (Eintritt frei)	Gemeindebibliothek Rafz	Gemeindebibliothek Rafz
Donnerstag, 6. April 9.00 –18.00 Uhr	Motorradausflug Zugerberg	Treffpunkt: Restaurant blue	Motorradfreunde Rafz
Samstag, 8. April 10.00 –13.30 Uhr	Velobörse	Gemeindehaus	Velo-Moto-Club Rafz
Sonntag, 9. April 10.00 Uhr	Konfirmation	Evangelisch-Reformierte Kirche Rafz	Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Rafz
Sonntag, 9. April 14.00–17.00 Uhr	Saisoneroöffnung im Ortsmuseum. Ausstellung alte und neue Kinder-Spielfiguren, Brotbacken.	Ortsmuseum Rafz	Kommission für Ortsgeschichte Rafz
Montag, 10. April	Grüngutabfuhr	ganze Gemeinde	Gemeinde Rafz
Montag, 10. April bis Donnerstag, 13. April	Häckseldienst	ganze Gemeinde	Forst- und Werkbetrieb Rafz
Mittwoch, 12. April bis Donnerstag, 13. April	Weiterbildungstage		Schule Rafz
Freitag, 14. April 10.00 Uhr	Fiire mit de Chliine	Katholische Kirche Rafz	Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde / Katholische Kirche Glattfelden –Eglisau –Rafz
Samstag, 15. April 21.00 Uhr	Osternachts-Eucharistiefeyer	Katholische Kirche Rafz	Katholische Kirche Glattfelden- Eglisau-Rafz
Montag, 17. April bis Freitag, 28. April	Frühlingsferien		Schule Rafz
Dienstag, 18. April	Grüngutabfuhr	ganze Gemeinde	Gemeinde Rafz
Mittwoch, 19. April 15.00 –17.00 Uhr	Seniorenachmittag	Bistro Zentrum Tannewäg	EFRA Evangelische Freikirche Rafz
Montag, 24. April	Grüngutabfuhr	ganze Gemeinde	Gemeinde Rafz
Montag, 24. April 8.30 –12.00 Uhr	Sonderabfallsammlung	Werkgebäude Rafz, Tannewäg 6	Gemeinde Rafz
Dienstag, 25. April	Textil- und Schuhsammlung	ganze Gemeinde	TELL-TEX
Dienstag, 25. April bis Freitag, 28. April	Kinderwoche	Zentrum Tannewäg	EFRA Evangelische Freikirche Rafz
Freitag, 28. April	Grüngutabfuhr	ganze Gemeinde	Gemeinde Rafz
Freitag, 28. April 19.00 –22.00 Uhr	Manneabig – Madeira und Musik	Zentrum Tannewäg	EFRA Evangelische Freikirche Rafz
Samstag, 29. April 16.00 –18.00 Uhr	1. Obligatorische Übung	Schützenhaus Erggelerwäg, Rafz	Schützengesellschaft Rafz
Sonntag, 30. April	Tage der offenen Weinkeller	Baur Weine, Hegi 26 Müliwy, Chnübrächi 2	
<i>Terminvorankündigung:</i> Montag, 1. Mai 11.00–18.30 Uhr	Tage der offenen Weinkeller (inkl. gratis Kutschenrundtour zwischen den Veranstaltern)	Baur Weine, Neukom Weine, Müliwy, Gartencenter Hauenstein, Rest. Botanica	Diverse
<i>Terminvorankündigung:</i> Mittwoch, 3. Mai 19.00 Uhr	Jubiläum 1150 Jahre Rafz Gedankenaustausch und Ideensammlung für die Festivitäten im Jahr 2020	Gemeindehaus	Gemeinde Rafz

Redaktionsschluss: 15. Mai 2017

Nächste Ausgabe: 1. Juni 2017

Adresse: Postfach 113, 8197 Rafz

www.rafsz.ch, E-Mail rafzer.weibel@shinternet.ch

Redaktionskommission:

Ursina Zwingli · Christian Gautschi · Hansruedi Lanz

Administration: Sibylle Hauser-Bollinger

Druck: Kuhn-Druck AG, 8212 Neuhausen am Rheinflall